

Nr. 509 • Juni 2024

WIKU

Österreichische Post AG
RM 91A458001 K
Abs: Werbering Windischgarsten
Haupstraße 33, 4580 Windischgarsten
Verkaufspreis: € 1,10



WINDISCHGARSTNER KURIER
unpolitisches Mitteilungsblatt des Werberings Windischgarsten
www.wiku-online.at

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Werbering Windischgarsten,
Haupstraße 25, 4580 Windischgarsten
OBMANN: Martin Dicketmüller, Dambachstraße 14,
4580 Windischgarsten, Tel. 0664/6324699

ABGABE, KASSA UND VERRECHNUNG:
Aigner Optik, Gerhard Aigner, Optikermeister,
Hauptstraße 33, 4580 Windischgarsten
Tel. + Fax 07562/5519

REDAKTION, SATZ UND GESTALTUNG:

Sophia Humer & Lukas Aigner
E-mail: office@wiku-online.at
Tel. 0664/4098833
Internet: www.wiku-online.at

DIGITALE DRUCKVORSTUFE UND DRUCK:



Salzkammergut DRUCK, Druckereistraße 4,
4810 Gmunden, Tel. 07612/64235
E-mail: druckerei@salzkammergut-druck.at

TITELFOTO: © Moritz Ziegler

PORTOKOSTEN für 9 Ausgaben jährlich:
Inland € 44,- Ausland € 80,-

Der WIKU - Windischgarstner Kurier - ist ein unpolitisches Mitteilungsblatt des Werberinges Windischgarsten. Dieser ist ein Zusammenschluss von Kaufleuten und Gewerbetreibenden. Das Blatt soll zur aktuellen Information und Unterhaltung der Freunde der Pyhrn-Priel Region beitragen.

WIKU-TERMINE 2024

Abgabetermin	Erscheinungstermin
27.06.2024	23.07.2024
08.08.2024	03.09.2024
26.09.2024	22.10.2024

KEINE HAFTUNG FÜR DRUCKFEHLER ODER ERSCHEINUNGSTERMINE!

Manuskripte und Fotos, zur Veröffentlichung im WIKU, müssen Namen und Adresse des Verfassers oder Einsenders tragen! Mit der Abgabe oder Zusehung von Manuskripten ist keine Gewähr für Veröffentlichung gegeben.

ARTIKEL & TITELBILDER

TITELFOTO

Wir suchen Titelbilder für die nächste Ausgabe des WIKU und freuen uns über Ihre Einsendungen an office@wiku-online.at

ARTIKEL

Sie haben einen interessanten Beitrag für uns? Wir freuen uns auf Ihre eingesendeten Artikel und Bilder an office@wiku-online.at

KONTAKTDATEN ZU ÄRZTEN

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Katrin Klinglmair
Roßleithen
07562/5300

Dr. Christa Lichtenberger
Spital/P.
07563/20683
ordination@dr-lichtenberger.at

Dr. Johann Plienegger
Spital/P. (Wahlarzt)
0664/4802277
www.praxis.plienegger.net

Gesundheitszentrum
Grassner & Menneweger
Dr. Holger Grassner
07564/5555
dr-grassner.at
Dr. Daniel Menneweger
07564/5555
Hinterstoder

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Peter Blaimschein
Spital/P. (Wahlarzt)
0660/6646774
www.blaimschein.net

Dr. Eva Sampl
Windischgarsten
07562/5301
www.dr-sampl.at

Dr. Thomas Waibel
Windischgarsten (Wahlarzt)
07562/20902
www.dr-waibel.at

Gemeinschaftspraxis
Dr. Walter Brandstetter
Dr. Lukas Brandstetter
Windischgarsten
07562/8844

ZAHNÄRZTE

Dr. Christian Leithner
07562/5242

Dr. Claudia Kaltenbacher
07562/8501

Priv.-Doz. Dr. Michael Bertl
(Wahlarzt)
07563/656

PSYCHOTHERAPIE

Dr. Andrea Weiß
Edlbach
therapie@logosgemeinschaft.at
0663/06037760

Petra Radinger
Windischgarsten
petra.radinger@gmx.at
0664/73458912

Mag. Martina Joast
Spital/Pyhrn
martina.joast@gmail.com
0650/4426234

Mag. Claudia Pernkopf
Hinterstoder
pernkopfclaudia@gmail.com
0664/3547477

Michaela Perner-Dutzler
Windischgarsten
Psychotherapeutische Praxis
0699/18020246

Mag. Katrien
Deconinck-Hüttmann
Vorderstoder & Windischgarsten
info@psychoso.at
0664/75114040

FACHÄRZTE

OA Dr. Thomas Pauzenberger
Orthopädie und Orthopädische
Chirurgie
0699/18061485

OÄ Dr. Veronika Patzer-Kohlmayr
Windischgarsten
Plastische und rekonstruktive
Chirurgie / Allgemeinchirurgie
0650/4580123

Dr. Gisella Waibel
(Wahlärtzin), Windischgarsten
Gynäkologie und Geburtshilfe
07562/20902

Dr. Eva Maria Beer-Zimpel
(Wahlärtzin), Windischgarsten
Orthopädie und
Allgemeinmedizin
0676/9545656

TIERÄRZTE

Tierärzte Pyhrn-Priel
Windischgarsten
07562/5660
Hausapotheke & Futter
Mo-Fr 8-9 Uhr
Di & Do 15:30-16:30
sowie nach telefonischer
Vereinbarung

Dr. Dipl.-Tierarzt Ulrike Gissing
0664/2804290

Liebe Leser & Leserinnen,

es dauert nicht mehr lange und wir können wieder den Sommer in vollen Zügen genießen. Finden Sie im Veranstaltungskalender die passenden Events für den Start in die warme Jahreszeit und genießen Sie sommerliche Tage & Abende in unserer schönen Region. Den SchülerInnen wünschen wir einen tollen Start in die verdienten Ferien.

Ihr Wiku-Team

Inhaltsverzeichnis

So ist's Recht · Dr. Clemens Ofner	05
Früher und heute · Christian Habersack	06
BEWUSST DRAUSSEN · Gerhard Sulzbacher	07
Kulturgeschichte aus der Region	08
Was ich noch sagen wollte · Rudolf Stanzel	10
Zuckerworte · Kristina Wendner	11
Die Feuerwehr informiert	13
Gedicht · Ursula Jura	14
Fotoimpressionen von WIKU-LeserInnen	15
Kinder & Jugend	21-23
Standesmeldungen, Glückwünsche & Kleinanzeigen	27
Veranstaltungskalender	28-29
Todesanzeigen	30
Wichtige Telefonnummern Sonn- & Feiertagsdienst	31



20 Jahre SelbA in Roßleithen

Seit 20 Jahren gibt es in Roßleithen die SelbA Gruppe – „Selbstständig und aktiv“! Das ist ein Grund für eine entsprechende Feier. Im prächtig geschmückten Vereinsraum und an festlich gedeckten Tischen konnte Brigitte Atzmüller (SelbA Trainerin) viele Ehrengäste, Bgm Kurt Pawluk, Maria Otruba SelbA Leiterin von OÖ, Rosa Wieser Regionsbegleiterin, Sozialrat Gert Kirisits und Ebgm. Manfred Atzmüller begrüßen. Ein besonderer Gruß und Dank galt natürlich ihren Kolleginnen Elfriede Antensteiner, Gerda Draxl, dem Gründungsmitglied Rosemarie Kirisits, dem Musiker Hannes Antensteiner und den zahlreich erschienenen Kursteilnehmerinnen.

In ihrem Rückblick hob sie die Gründung der SelbA Gruppe vor 20 Jahren durch Gert und Rosemarie Kirisits besonders hervor. In zahlreichen Bildern wurden die vielen Aktivitäten wieder in Erinnerung gerufen. Besonders zu erwähnen ist, dass einige Jahre auch in Spital eine Gruppe durch Roßleithen betreut wurde. Vier Teilnehmerinnen wurden für 20-jährige Mitgliedschaft besonders geehrt. Bgm. Kurt Pawluk dankte dem SelbA Team für ihre langjährige Arbeit. Besonders wünschte er sich, dass es SelbA in Roßleithen noch viele Jahre gibt. Die „SelbA Chefin von OÖ“ Maria Otruba war von den vielen Aktivitäten beeindruckt. Besonders hob sie auch die feierliche Gestaltung hervor. Gert Kirisits stellte fest, dass der Grundstein für die Gründung nach einer Bez. Ausschusssitzung der Pensionisten in Kirchdorf gelegt wurde. Der Vorsitzende der Pensionisten OGR Roßleithen Ebgm. Atzmüller betonte, dass die SelbA Gruppe immer ein Teil des Pensionistenverbandes war und ist. Sind doch die Ziele die



Gleichen. Neben dem geistigen Training ist es ebenso wichtig, die Vereinsamung der älteren Menschen hintan zu halten. Mit zahlreichen Musikstücken von Hannes, einer Tanzeinlage der Kursteilnehmerinnen und einer vielfältigen Bewirtung klang diese gelungene Feier aus.

Text & Foto: Atzmüller

SPARKASSE S
Oberösterreich

Jetzt online bewerben!

Betreuer:in für
Geschäftskunden
und Freie Berufe
Windischgarsten
#glaubandich

Jetzt online bewerben!

www.sparkasse-ooe.at

KRETSCHMER
Wir sind Baumeister

+43 7562/5306-0
office@kretschmer-bau.at

Ing. Roland Kretschmer, Baumeister u. Zimmermeister,
Gesellschaft m.b.H.
4580 Windischgarsten ◆ Kirchfeldstraße 29
www.kretschmer-bau.at

Mach mit bei „Bewegt im Park“ Fit ohne Geräte

Ab 11. Juni bis 27. August 2024 kannst du völlig kostenlos, unverbindlich und ohne Anmeldung an einem vielfältigen Bewegungsprogramm unter professioneller Anleitung teilnehmen. Die Kurse sind für AnfängerInnen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet - egal wie sportlich du bist.

Treffpunkt ist immer Dienstag 18:30 – 19:30 Uhr
beim Eingang zum Naturpark Windischgarsten
Trinkflasche, Matte oder großes Handtuch mitbringen
Nähere Informationen
und weitere Standorte unter
www.bewegt-im-park.at

**SPORT
UNION** U





Baumhaftung neu geregelt

Wer haftet, wenn von einem in einem Ortsgebiet stehenden Baum ein Ast herabfällt und dadurch jemand verletzt wird? Oder wenn ein derartiger Baum umstürzt und auf ein Auto fällt? Bis vor kurzem fehlten explizite Regeln für die Baumhaftung außerhalb eines Waldes im ABGB, sodass die Bauwerkehaftung („Gebäudehaftung“) analog herangezogen wurde. Und die hat es in sich, da sie eine Beweislastumkehr beinhaltet: abweichend von den üblichen Regeln des Schadenersatzrechtes wird gemäß § 1319 ABGB dem Gebäudehalter die Beweislast dafür auferlegt, dass er alle zur Abwendung der Gefahr erforderliche Sorgfalt angewendet hat, es muss also nicht der Geschädigte nachweisen, dass der Schädiger die Sorgfaltspflicht verletzt hat, sondern der Schädiger muss sich freibeweisen. Wird das auf die Baumhaftung angewendet, dann muss der Baumhalter den Sorgfaltsbeweis antreten, um der Haftung zu entgehen. Baumängel sind aber nicht immer einfach erkennbar, da sich aber Zweifel wegen der Sorgfalt zum Nachteil des Baumhalters auswirken konnten, hat das dazu geführt, dass Bäume sicherheitshalber stark zurückgeschnitten oder gar gefällt wurden, immer wieder wurden unwirtschaftliche oder überschießende Sicherungsschnitte („Angstschnitte“) oder Baumfällungen festgestellt. Freilich, ein Baum ist kein

Gebäude und stellt auch einen ökologischen Wert dar, sodass die bestehende Rechtslage als unbefriedigend angesehen wurde, weshalb es vor kurzem zu einer Gesetzesnovelle kam:

Gemäß dem neuen § 1319b ABGB gibt es die bisher von der Rechtsprechung angewandte Beweislastumkehr nicht mehr. Es muss ein von einem umstürzenden Baum oder herabfallenden Ast Geschädigter nunmehr selbst beweisen, dass der Baumhalter seine Sorgfaltspflichten verletzt hat - eine nicht unwesentliche Haftungserleichterung! Ein Geschädigter sollte vor der Einleitung rechtlicher Schritte schon gründlich abwägen, ob das Risiko aufgrund der ihn treffenden Beweislast nicht doch zu hoch ist. 1319b ABGB gilt für Schäden außerhalb von Wäldern.

Für die Kriterien der Sorgfaltspflichten sind zB die Größe des Baumes, der Wuchs und Zustand, aber auch der Standort wichtig, so stellt etwa ein Baum auf einem Kinderspielplatz oder in unmittelbarer Nähe eines stark frequentierten Verkehrswegs eine größere Gefahrenquelle dar, als wenn der Baum in einem kaum genutzten Hinterhof steht.

Es ist möglich, dass die Gesetzesänderung zu einem Umdenken beim Fällen und Zurückschneiden der Bäume führt, auch für Gemeinden dürfte diese neue Rechtslage bedeutend sein!

Wir gratulieren WIKU-Mitglied Villa Sonnwend zum Goldenen Flipchart

Bei der Wahl zum besten Seminarhotel Österreichs hat die Villa Sonnwend National Park Lodge eine Gesamtzufriedenheit von 99,17 % erreicht, was sie zum beliebtesten Seminarhotel 2023 in Oberösterreich macht. „Grundlage der Juryentscheidung waren die Feedbacks von zahlreichen zufriedenen Trainern, Veranstaltern und erfreuten Gästen“, teilte Thomas Wolfsegger, Geschäftsführer von Tagen in Österreich bei der Preisverleihung mit.

Mit viel Einsatz und großem Herz für den Nationalpark und die Gäste überzeugt die Villa Sonnwend sowohl Firmen- als auch Privatgäste in einem überragenden Ausmaß. Besonders die hohe Anzahl an

Stammgästen beweist die gleichbleibend gute Qualität des Hauses. „Unser mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnete Hotel Villa Sonnwend, das nur einen Katzensprung vom Nationalpark entfernt ist, punktete mit maßgeschneiderten Ranger-Angeboten, regionaler und saisonaler Küche sowie freundlichem Service. „Nachhaltigkeit und umweltfreundliches Verhalten sind für meine Mitarbeiter:innen genauso selbstverständlich wie Gastfreundschaft und Herzlichkeit“, freut sich Betriebsleiterin Christine Rebhandl über die begehrte Auszeichnung. Das Goldene Flipchart ist ein ech-

NATURVERBUNDENHEIT

Haut nah erleben!



Hauptstraße 25
4580 Windischgarsten
Tel. 07562/5332
peter.tracht@aon.at

**Fahr nicht fort,
kauf im Ort.**

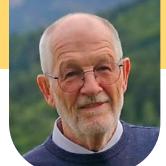


ter Gradmesser für die österreichische Tagungsbranche und ein wichtiges Qualitätsversprechen für Auftraggeber. 2023 wurde die Villa Sonnwend bereits zum fünften Mal damit ausgezeichnet.

Text: Nationalpark Kalkalpen



Foto: Tagen in Österreich/Michael Kainz



Die evangelische Kirche „Zum Guten Hirten“ in Windischgarsten

Das Kremstal war eine der ersten Gegenden Österreichs, die neben Steyr und Wien mit dem „neuen Glauben“ Martin Luthers in Berührung kamen. Etwa um 1525 tritt die Windischgarstner Handwerkervereinigung „St. Jakobs-Bruderschaft“ geschlossen zum protestantischen Glauben über, mit einem Betsaal im Dallhammerhaus. Um 1550 sind über 90% der Garstnertaler Bevölkerung protestantisch! Viele erhofften sich mit dem frischen Wind in der Kirche auch Hilfe ihrer großen sozialen und wirtschaftlichen Probleme. Statt der röm. Messe wurde in der Pfarrkirche lutherischer Gottesdienst gehalten. Auch mehrere katholische Geistliche wechselten in diesen Jahren auf die „Gegenseite“.

Mit der amtlichen Proklamation der „Scharfen Gegenreformation“ 1633 endete die Reformationszeit mit dem Verbot der evangelischen Glaubensausübung. Erst mit dem „Toleranzpatent“ 1781 durften die „Geheimprotestanten“ wieder öffentlich auftreten. 1861 hat dann der Staat mit dem „Protestantenpatent“ die Evangelische Kirche der röm.-katholischen rechtlich gleichgestellt.

Im ehrenden Gedenken an seine jung verstorbene, evangelische Gattin vermachte Bgm. Emil Zeller 1905 dem „Evangelischen Kirchenbau-Verein“ das Grundstück, auf dem die heutige Kirche – allerdings erst fast ein halbes Jahrhundert später – erbaut werden konnte.

Als eigentlicher geistlicher Vater und Hirte erwies sich als Obmann des Kirchbauvereins der Laie Franz Immerl, der das Grundstück hütete und in beharrliche Mühe über beide Weltkriege

hinweg die Voraussetzungen für einen Kirchenbau schuf. Am 17. Juli 1951 durfte er noch selbst hochbetagt den Spatenstich vornehmen. Der Kirchenbau selbst konnte als „ökumenische Ereignis“ angesehen werden: Hunderte Freiwillige aus über 20 Nationen halfen den Kirchenbau voranzutreiben. Allen voran stand aber der aus Siebenbürgen stammende Pfarrer Erich Schneider, der mit seiner Familie – wie hunderte andere evangelische Flüchtlinge aus ganz Südosteuropa – ins Barackenlager nach Spital am Pyhrn gekommen war. Er war nicht nur pastoraler Betreuer, sondern war auch unermüdlicher Handwerker.

Am 5. Oktober 1952 wurde die evangelische Kirche von Windischgarsten feierlich eingeweiht. Das nebenstehende Pfarrhaus („Schwedenheim“) diente auch lange als „Erholungsheim für ausgemergelte Flüchtlingsfrauen“ aus den Lagern bei Linz. 1963 wurde das „Jugendheim“ fertiggestellt. Leer stehende Räumlichkeiten konnten bis 1978 der neu gegründeten Schi-hauptschule zur Verfügung gestellt werden, anschließend fand aufgrund der prekären Schulraumnot die Sonderschule Aufnahme, kurzzeitig wurde auch ein Kindergarten eingerichtet.

Das Kircheninnere mit rund 80 Sitzplätzen war zu klein geworden, so wurde 2013 -15 ein Mehrzweck-Gemeindesaal angebaut, der sich mit der Kirche verbinden lässt, wobei dadurch das Platzangebot auf mehr als das Doppelte erweitert werden konnte. Heute zählt die Evangelische Pfarrgemeinde Windischgarsten knapp über 300 Gläubige.

Quelle: Jubiläumpfarrbrief „50 Jahre Evangelische Kirche Zum Guten Hirten“, Windischgarsten, 2002



A: Die evangelische Kirche mit dem schwedischen Müttererholungsheim (Foto Oth)

B: Rechts im Bild das 1963 fertiggestellte „Jugendheim“

C: Der abtrennbares Kirchenzubau von 2015

MALU WILZ
HIGH PROTECT
SUN POWDER
FOUNDATION
SPF 50

Aufbliaht Kosmetik & Fußpflege
Denise Schnepfleitner

4580 Windischgarsten • Hauptstraße 36 • Tel.: 07562/54 54

**Der WIKU-Taler:
Ein Geschenk, das
immer ankommt.**

Hier wohne ich.
Hier arbeite ich.
Hier kauf ich ein.
Ring guter Fachgeschäfte.





Kurz, schön und doch viel Panorama

Nun bieten sich wieder viele bekannte Rundwanderwege, Gipfel und Hütten für aktive Freizeitunternehmungen an, da die Bergwelt bis auf wenige Ausnahmen schneefrei ist und viele schon in die heurige Sommerwandersaison gestartet sind. Doch so manche finden es auch fad, immer dieselben paar Touren zu machen und gehen entweder etwas anderes an oder schweifen in die Ferne. Diese Seite kenne ich auch sehr gut. Gerade wenn man so wie ich seit Jahren die Pyhrn Priel Card nutzt und so wirkt die Tourenauswahl eingeschränkt. Aber dennoch gibt es so Klassiker, die immer wieder zeitlos schön sind und wenig Zeit in Anspruch nehmen. Zwar habe ich dann öfter mal ein Motivationsproblem, starken Zeitmangel und doch weiß ich um den Genuss der wunderschönen Landschaft, im Schoß des Warschenecks, mit einem Weitblick auf das Meer von Aussicht, auch wenn es nur manchmal ein Picknick oder Verweilen an einer Stelle ist... inmitten der schönsten und doch am leichtesten zu erreichenden Plateaugebirge Österreichs.

Tipp: Gemeinsam ist es am schönsten und gute Gespräche zu führen ist in so einer Umgebung einfacher.

Tour konkret: Wir wandern von der Bergstation Wurzeralm, 1427 Meter, in etwa 45 bis 60 Minuten auf den Eckpfeiler des Wurzer Kampls, 1706 Meter. Wir gehen durch die Schiebetür der Standseilbahn Bergstation und bleiben auf derselben Richtung, gehen bei der großen Übersichtstafel vorbei, kurz wenige Meter bergab und folgen der Forststraße, linkerhand der Hütten vorbei Richtung Haindlgraben Piste, die wir so etwa in der Mitte erreichen. Meist hier durch einen Elektrozaun. Viele gehen hier gleich steil die Piste bergwärts, die Markierungen sind aber erst bei der Baumreihe und einfacher zu begehen bei den Steigspuren bergwärts zum Gammeringsattel, den wir je nach Tempo nach 20 bis 30 Minuten erreichen. Hierher auch schön in etwa eineinhalb Stunden von der Talstation oder vom Pyhrnpass über die Gammeringalmen zu erreichen.

Nun in Serpentinen neben den Lawinengalerien und neben der Geländekante im Wald empor bis zum Vorgipfel des Kampls. Bereits hier schöne Aus- und Tiefblicke. Wenn man mit Kindern unterwegs ist und/oder wenn man schmale Gratstellen meiden



Landkarte: © CARTO.AT - Hafner, Steinbach/Steyr. Topografische Grundlage: © BEV, 2024, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>

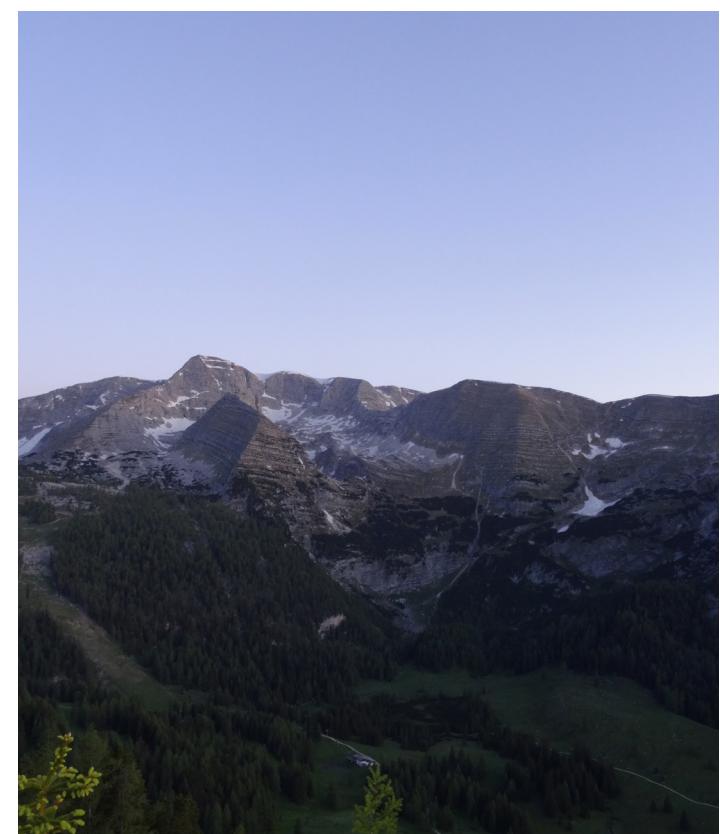
möchte, so ist dieser Vorgipfel ein guter Ersatz (!). Da es ein paar kurze schmale felsige Stellen im Auf- und Ab zu bewältigen gilt, ist der Weiterweg zum Gipfelkreuz nur trittsicherer Bergwanderern empfohlen. Der Wurzer Kampl ist der am schnellsten erreichbare Gipfel mit einer top Aussicht auf der Wurzeralm, direkt oberhalb der Standseilbahn und gegenüber Stubwies, Rote Wand und Warscheneck. Abstieg gleich wie Aufstieg in etwa 30 bis 45 Minuten.

Auch sehr schön ist der Frauenkar Rundweg, da er an wenigen Stellen auch zum Verweilen einlädt, die Besonderheiten des Karstgebirges veranschaulicht und nur etwa 20 Minuten lang ist und sehr einfach zu begehen. Vorausgesetzt man ist am Wochenende oder Mittwoch bei Schönwetter unterwegs. Ruhiger ist es zudem an den anderen Tagen, da ist der markierte Wanderweg ins Frauenkar, der nur teilweise die Piste benutzt, gerade im oberen Bereich im märchenhaften Lärchenwald, sehr schön.

Viel Freude mit dem kurzweiligen Tipp auf der Wurzeralm, am Frauenkar oder am Brunnsteiner See, beim Linzerhaus usw. Bis zum nächsten Mal in einem anderen Bereich des Toten Gebirges mit einem anspruchsvollen Tourentipp.

Euer Gerhard

Für die Wanderung empfohlen: Wander- Rad- & Schitourenkarte Nationalpark Kalkalpen West (Blatt Nr. 401a, 1:35.000) des Verlags CARTO.AT im Buchhandel, Trafiken und regionalen Verkaufsstellen erhältlich!

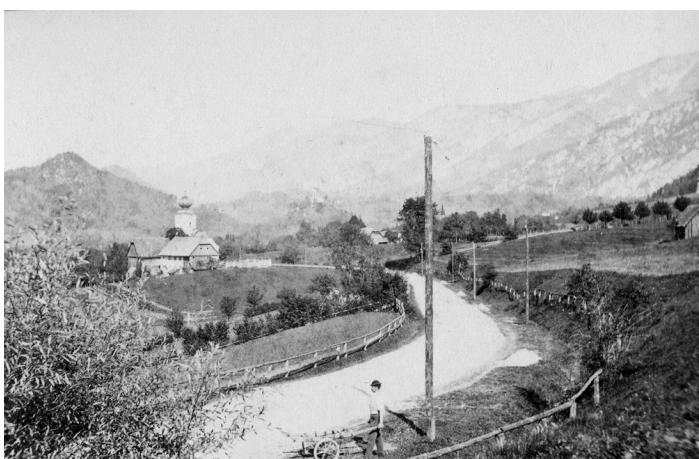


Das Frauenkar mit dem kleinen Rundwanderweg eingebettet im Warscheneckstock. Foto vom Wurzer Kampl aus.



Telekommunikation Pyhrn-Priel

Das „Elektronikzeitalter“ begann in unserer Region am 16. September 1872 mit der Inbetriebnahme der Telegrafenleitung von Liezen nach Windischgarsten, an der auch die Poststation Spital mit einem „Morsetelegraf“ angeschlossen war. Der Morsetelegraf geht auf eine Erfindung des New Yorker Künstlers und Erfinders Samuel Morse zurück, er hatte in Amerika am 4. September 1837 einen elektromagnetischen Telegrafen vorgestellt. Sein Morsetelegraf ermöglichte es, über eine einfache Drahtverbindung (Telegrafenleitung) verschlüsselte Botschaften an einen Empfänger in einem entfernten Ort zu senden. Nötig war dazu beim Sender ein Gleichstromelement (Batterie), eine Morsetaste und eine eindrähtige Verbindungsleitung zum Empfänger, die Rückleitung erfolgte über die Erde. Die Morsetaste musste für einen Punkt kurz gedrückt werden, für einen Strich länger. Empfangen wurden die Signale mit einem Elektromagneten, dessen „Anker“ einen Hebel mit einem Schreibstift betätigte. Der Schreibstift markierte auf einem durchlaufenden Papierstreifen - je nach gesendetem Zeichen - Punkte oder Striche. Zum Ver- und Entschlüsseln der Zeichen dient das „Morsealphabet“: Buchstaben bestehen aus höchstens 4 Zeichen, Zahlen aus höchstens 5 und Satzzeichen aus 6 Zeichen. Telegrafisten brauchten für ihre Tätigkeit eine eigene Ausbildung mit Abschlussprüfung, später ist das Morsesystem von „Funkern“ für den drahtlosen Funkverkehr übernommen worden. Ein bis heute bekanntes Morsesignal ist das internationale Notsignal „S O S“, es hat für „S“ drei Punkte, für „O“ drei Striche und für „S“ wieder drei Punkte (... --- ...). Die wichtigsten wirtschaftsführenden Staaten Europas beschlossen schon 1846 den Bau von Telegrafenverbindungen. In der k.k.-Monarchie wurden von Wien aus zuerst alle Hauptstädte an dieses Netz angeschlossen, dann erst sind die Telegrafenleitungen auch in alle Seitentäler weiter gebaut worden. Das brachte völlig neue Arbeitsplätze in unsere Region: Telegrafisten und Telegrafenaufseher. Um 1872 war in Windischgarsten Postmeister und „Telegrafist“ der in Karlsbad geborene Josef Wolf, er wohnte und amtierte im „Lengauerhaus“ (heute Schulstraße Nr. 8), dort war seit Oktober 1864 die Post untergebracht. Wolf war schon ausgebildeter Telegrafist, wo er vorher eingesetzt war, ist unbekannt. Die „Telegrafisten“ hatten ein gutes Taktgefühl und Gehör, wurde ein Telegramm empfangen, so konnten sie die Nachricht aufgrund ihrer großen Erfahrung schon beim Hören entziffern. Die Telegramme mussten



Windischgarsten 1880 mit Telegrafenleitung

dann handschriftlich verfasst werden und wurden durch Boten an die betreffenden Empfänger zugestellt. Ein altes Telegramm aus dieser Zeit wird im Heimatmuseum Windischgarsten aufbewahrt, es wurde von Baron Schwarz Senborn am 1. September 1876 in Ragatz (heute Bad Ragatz) im Schweizer Kanton St. Gallen um 9:50 Uhr aufgegeben. Schwarz Senborn war 1873 der Leiter der Wiener Weltausstellung, er machte die Region Pyhrn-Priel später in der gesamten Monarchie bekannt und war ein großer Förderer des Tourismus. Mit dem genannten Telegramm gratulierte er dem Windischgarstner Pfarrer Franz Thaller zu seinem Goldenen Priesterjubiläum, er drückte auch seine Bewunderung und Hochachtung für den Jubilar aus. Postmeister Josef Wolf war im November 1883 an Lungenentzündung gestorben, der „Postexpeditor“ Franz Windischbauer erhielt die Stelle zunächst als Administrator des Postamtes. Nachdem Postmeister Windischbauer am 10. September 1884 die Tochter des Färbermeisters Ferdinand Hofbaur geheiratet hatte, verlegte er das Postamt in das „Purriegelhaus“ (heute Hauptstraße 19). Wenige Monate später ist dieses Haus mitsamt 25 benachbarten Häusern beim Marktbrand am 19. September 1885 abgebrannt. Da die Telegrafenleitungen Richtung Spital und Wels bzw. Linz durch die Hitze geschmolzen waren, konnte die Nachricht von der Brandkatastrophe nicht sofort weiter gemeldet werden. Doch schon vier Tage nach dieser Katastrophe schrieb die Linzer Tagespost: „Da sich die Telegraphendrähte längs der Häuser hinziehen, ward auch die Telegraphenleitung gestört, doch wurde dieselbe möglichst rasch wieder hergestellt, so daß dieselbe Montag vormittags wieder benutzt werden konnte.“



Marktbrand 1885 mit alter Post

den in der gesamten Monarchie viele Spendenaktionen für die Brandopfer gestartet. Bald wurden in Windischgarsten auch in Tourismusbetrieben Morsetelegrafen aufgestellt: 1888 im „Gasthof zum Erzherzog Albrecht“ (heute „Lechnerhaus“, Bahnhofstraße 1) und im „Gasthof zur Goldenen Sense“, das inzwischen abgetragen wurde. Als „Telegrafenaufseher“ ist aus dieser Zeit Leopold Ratzberger überliefert, er stammte aus Hofkirchen im Mühlviertel und wohnte im Haus Nr. 49 (heute Hauptstraße 15). Das Telegrafen-Netz brachte viele Vorteile, es wurde daher allmählich auch bis in die Seitentäler erweitert. In Hinterstoder gab es seit 1874 ein Postamt, dieses hatte aber noch keinen Anschluss an das Telegrafen-Netz. Daher beschloss 1893 der Gemeinderat von Hinterstoder die Herstellung einer Telegrafenleitung von Windischgarsten über Roßleithen – Vorderstoder. Die Gemeinde musste dazu 350 Stück Telegrafenmasten bereitstellen und die Kosten des Leitungsdrahtes in Höhe von 163 Gulden übernehmen. Wie sich die Telekommunikation bei uns weiter entwickelte, erfahren Sie im nächsten WIKU!

Bildquellen: Internet, Häuserchronik Windischgarsten

102-Jährige aus Ardning verrät Geheimnis Ihres Alters

Frau Wallner lebt im Seniorenheim Ardning und erzählt in einem Interview mit den MitarbeiterInnen aus ihrem Leben.

Grüß Gott Frau Wallner, danke dass Sie sich Zeit nehmen: 102 Jahre, was ist das Geheimnis ihres Alters?

Harte und vor allem viel Arbeit. War über 20 Jahre als Kellnerin tätig, da muss man immer freundlich sein. War auch einige Zeit Haustochter in der Schweiz und verrichtete harte Arbeit in einer Fleischhackerei. Man lernt da viele Menschen kennen, wo heute noch Kontakt besteht. Zufriedenheit ist immens wichtig, eine Frohnatur bin ich sowieso, und natürlich Gesundheit, unser höchstes Gut.

Was haben Sie für Träume und Wünsche für die nächsten Jahre?

Na, ein Studium oder eine Pilotenausbildung werde ich jetzt nicht mehr anfangen, aber einmal noch nach Spanien zu reisen, das wäre schon nochmal wünschenswert. Am besten mit dem Flieger, bin noch nie geflogen, außer über die

Kellerstiege. Mein Mann und ich sind mit dem Auto weit über 50x nach Spanien gereist, auch in Gibraltar waren wir des Öfteren, wo Berberaffen auf unsere Schultern geklettert sind. Wir haben Sangria geschlürft, sind ins Meer gehüpft und haben die Sonne genossen.

50x nach Spanien mit dem gleichen Mann? Muss große Liebe gewesen sein.

Mein Mann ist leider schon verstorben. 60 Jahre verheiratet, zudem war er ein Luftikus, habe ihn mir erst erziehen müssen. Aber bis auf kleine Reibereien, die es wohl in jeder Beziehung gibt, hatten wir eine sehr gut geführte Ehe.

Was raten und wünschen sie heute jungen Menschen?

Sich immer treu bleiben, sich nicht verbiegen lassen, zufrieden sein und die klei-

nen Dinge des Lebens genießen. Spar-sam sein und das sich einfach alle vertrauen sollen.

Wir werden dem Sensenmann in unserem Pflegeheim noch ganz lange nicht Einlass gewähren, was aber wenn er uns austrickst und in 20, 30 Jahren dann doch an Ihre Türe klopft? Gibt es einen letzten Wunsch was auf ihrem Grabstein stehen sollte?

Ich will nicht das Leute vor meinem Grab stehen und traurig sind, möchte ihnen viel lieber ein Lächeln auf die Lippen zaubern. Deshalb sollte oben stehen: Hier ruhen nun meine Gebeine, lieber wollte ich, es wären Deine!

Frau Wallner, vielen Dank für das Interview, wir lieben Sie!

Text & Foto:
Thomas Edelsbacher /
Seniorenwohnheim Ardning



Neuer Naturparkkindergarten Altenmarkt prädikatiert

Am 24. Mai 2024 wurde der Pfarrkindergarten Altenmarkt offiziell als Naturparkkindergarten im Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen anerkannt. Die Zeremonie fand im Beisein von Bürgermeister Hannes Andrä und Julia Friedlmayer, Geschäftsführerin der Naturparke Österreichs, statt.

Der Verband Naturparke Österreichs prämiert Schulen, Kindergärten und Horte in Naturpark-Gemeinden, die in den

Bereichen Schutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung besonders aktiv sind und eng mit dem jeweiligen Naturpark kooperieren. Der Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen unterstützt diese Einrichtungen kontinuierlich bei der Umsetzung ihrer Ziele. Mit der Prädikatisierung erhält der Kindergarten Altenmarkt die Möglichkeit, seine enge Verbindung zur Natur

und sein Engagement für Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung öffentlich zu zeigen. Die Kooperation mit dem Naturpark ermöglicht es, das naturpädagogische Angebot zu erweitern und den Kindern eine naturnahe Förderung zu bieten. Oliver Gulas-Wöhri MSc, Geschäftsführer des Natur- und Geoparks Steirische Eisenwurzen, ergänzte: „Es freut uns, den Kindergarten Alten-



Der Kindergarten Altenmarkt mit den 19 Kindern bei der Verleihung v.l. nach rechts 2. Reihe: Hannes Andrä (Bgm Altenmarkt), Martin Gebeshuber & Oliver Gulas-Wöhri (beide Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen), Julia Friedlmayer (Naturparke Österreich), Bianca Pirker & Martina Fluch (Kindergartenpädagoginnen)

markt als weitere Bildungseinrichtung in unserer Region unterstützen zu dürfen. Wir hoffen, einen positiven Beitrag zur Bildung unserer jüngsten Generationen leisten zu können, da Umweltbildung heute wichtiger ist denn je.“

Derzeit tragen alle Volksschulen in den vier Naturparkgemeinden, die Mittelschule Weissenbach/Enns sowie die Kindergärten Wildalpen und Weissenbach die Auszeichnung Naturparkschule oder -kindergarten.

Text & Foto: NUP Eisenwurzen

**Baumeister Josef
Gössweiner**
GmbH

Alpenhof 1
A-4582 Spital am Pyhrn
Tel: 07563 / 21805
meisterbau@ptv.at
0664 - 41 47 009

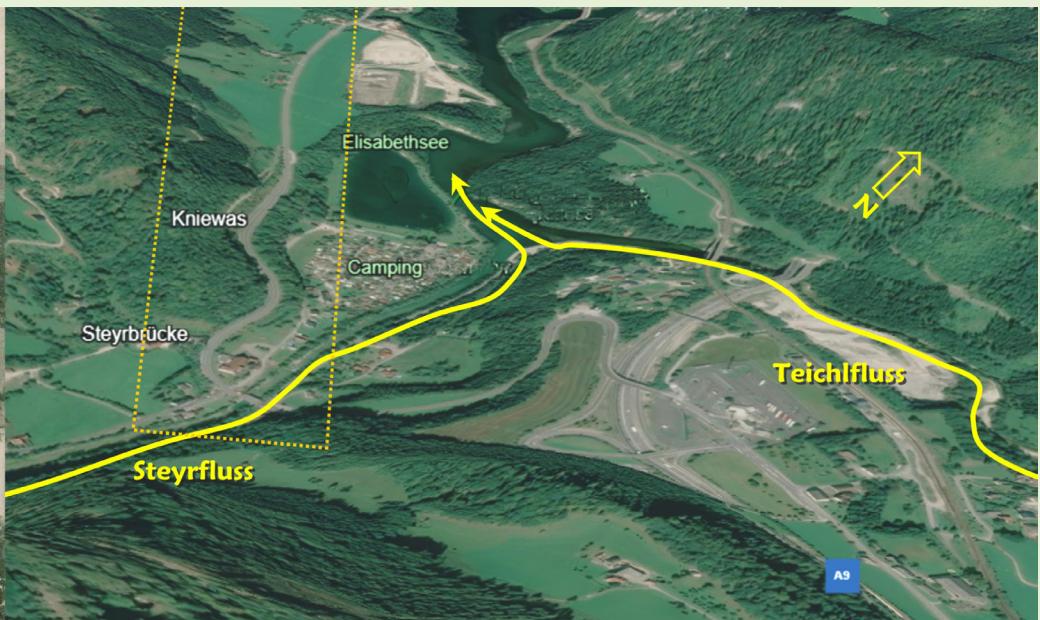
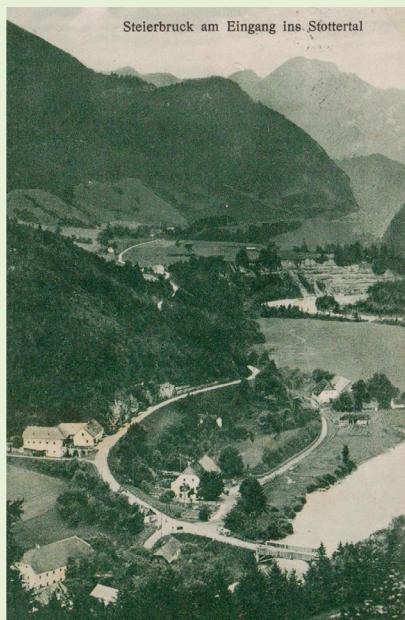


Steyr – Teichl: Zwei Flüsse, aber mehrere Probleme

Wenn zwei Täler zusammenstoßen, wird es für die Wissenschaft interessant. Zuerst für die Geologen, denn die Täler mit ihren Flüssen sind erdgeschichtlichen Ursprungs. Die Grundformen unserer Landschaft, wie wir sie heute sehen, sind bei der Bildung der Alpen entstanden. Den letzten Schliff erhielten sie allerdings erst in der Würm, der vierten, schwächsten und letzten Eiszeit.

Dann kommen die Geographen ins Gespräch, die für die Namen verantwortlich sind. Nach den Gesetzen, die vom Forscher Josef Zeitlinger von der Schmiedleiten in Leonstein entdeckt

worden sind, behält der größere Fluss den Namen und die Richtung des Flussbettes bei. Obwohl die Teichl damals und heute der größere Fluss ist, verliert sie ihren Namen. Ursache dafür könnte die Tatsache sein, dass sie Grenze zwischen dem Stift Garsten und dem Landesfürsten war. Der Knick nach Südwesten in das Stodertal war für das Stift sehr günstig. Der seinerzeit übliche Brauch, Flüsse als Grenze zu verwenden, wirkte bei der Bildung der Gemeinden nach. So gehen z.B. Kinder vom Ort Grünburg in Steinbach in die Volksschule und viele von Steinbach in die Volksschule in Obergrünburg.



Fahr nicht fort,
kauf im Ort!



Hier wohne ich.
Hier arbeite ich.
Hier kauf ich ein.
Ring guter Fachgeschäfte.

KFZ-Meisterbetrieb WEISZ



Spital/Pyhrn 07563/70380

KFZ-MEISTERBETRIEB
WEISZ

www.bernhardweisz.at

REPARATURWERKSTÄTTE ALLER MARKEN

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
Freitag

07.30 - 12.00 - 13.00 - 17.00 Uhr
07.30 - 12.00 Uhr



Neuer Hundesalon „Cool Dog“ in Windischgarsten

Der Hund ist seit Jahrtausenden ein treuer Begleiter der Menschen. Egal welchen Part er für seinen Besitzer spielt, es gibt eine Sache, bei der sich alle Hundebesitzer wohl einig sind:



Foto: Michaela Pucher

Das Wichtigste ist, dass das Familienmitglied auf vier Pfoten munter und gesund ist. Bei dem ein oder anderen Spaziergang kann es schon einmal passieren, dass der Hund glücklich, doch das Fell dreckig ist. Bei der optimalen Pflege des Hundefells ist so einiges zu beachten, sowohl die Hunderasse als auch viele andere Faktoren. Der ein oder andere Hundebesitzer mag da wohl ratlos sein, doch zum Glück gibt es für dieses Anliegen uns Hundefriseure.

Mein Name ist Petra Pichler, und ich führe nun seit mehr als 10 Jahren meinen Hundesalon Cool Dog in Schwanenstadt. Als Hundefriseurin ist es meine Passion allen Hunderassen, ob klein oder groß, ihre benötigte Pflege zu geben, um sich wohlfühlen zu können und dem Hundebesitzer die Pflege zu Hause zu erleichtern.

Vor vier Jahren hat es mich ins wunderschöne Windischgarstner Tal verschlagen. Die Liebe zur Natur und den Bergen lässt mich jeden Tag aufs Neue staunen. Aus diesem Grund möchte ich nun auch gerne meinen Beruf hier ausüben. Ab Juli werde ich nun einen zweiten Salon in Windischgarsten eröffnen.

Ich freue mich darauf, viele neue Fellnasen sowie ihre Frauchen und Herrchen in meinem neuen Salon begrüßen zu dürfen.

Terminvereinbarungen ab sofort möglich

Meine Homepage www.cooldog.at

Tel 0664/2328307

Adresse Windischgarsten: Hauptstraße 12/4580 Windischgarsten

Text: Sophia Pichler, Petra Pichler

An advertisement for Stöger Robert GmbH. It features a large orange excavator in the background. The text "I STÖGERn an Bagger in dein Gartn" is overlaid in large red and grey letters. At the bottom left is a logo with a stylized 'S' and the text "Transporte | Baggerungen | Brennstoffe".

I STÖGERn
an Bagger
in dein Gartn

S Transporte | Baggerungen | Brennstoffe

Stöger Robert GmbH - Rading 142 - 4575 Roßleithen - Tel. 07562 / 8070
office@stoeger-transporte.at | www.stoeger-transporte.at

Zuckerworte

Kolumne von Kristina Hörtenhuber-Wendner



Ich kuche altmodisch!

„Was, du hast noch gar keinen?“ Genau diesen Satz höre ich oft, wenn ich mich oute, dass ich eben noch KEINEN Thermomix bei mir zu Hause in der Küche stehen habe. Denn sowsas hat man heutzutage einfach, sagt mir eine Freundin, die zum Einstand mit einem Thermomix beschenkt wurde. Cool und modern kochen bzw. schneller sein. Ich hoffe, die Scherbe ist jetzt nicht allzu groß, die ich mir jetzt bei allen BefürworterInnen eintrete, aber habt Nachsicht mit mir. Ich bin offensichtlich sehr altmodisch unterwegs. Ich weiß und höre immer wieder, dass Menschen darauf schwören, fasziniert sind und ihn nie mehr wieder aus ihrer Küche hieven werden. Ich gehöre noch nicht dazu. Es ist auch gar nicht schlimm, wenn man dann von mir denkt, ich sei in der Küche nicht „am Puls der Zeit“ angekommen. Wurscht! Aber allein der Gedanke, dass mir dieses Gerät in meiner großen, schönen Anrichte 32x35cm Platz wegnimmt, macht mich wuselig. Da bleibt maximal ein Basilikum mit der Blumenvase aus Schweden stehen. Und ehrlicher Weise muss ich sagen, unsere Hochschränke sind sowieso voll, würde ich ihn da noch irgendwo oben reinzwicken, hätte ich jedes Mal Angst, dass er mich mal erschlägt, wenn er wieder raus muss. Zwar bin ich überzeugt, dass es superpraktisch sein kann, aber meine Bedenken kommen von einer ganz anderen Seite. In welche Richtung marschiert die Kochkultur, wenn das Kochen einer Maschine überlassen wird? Gerade jetzt, wo sich die Diskussionen über Themen wie gesundes Essverhalten bei Kindern häufen. Was assoziiert ein Kind später dann mit Kochen? Kochen = Thermomix starten? Ich mag es, mit Brettl, Messer, Pfannen, mehreren Töpfen und einer Küchenwaage am Herd zu stehen. Und mit dem Mixer kommt mir vor, es fehlen die vielen Schritte dazwischen. Die Zeit, die Geduld. Vermutlich bin ich wirklich furchtbar altmodisch in dieser Hinsicht, ich habe ja auch keine Mikrowelle oder einen Sodamacher (sagt man das überhaupt so?). Ich bin so altmodisch, dass ich zum Einstand noch immer Salz, Pfeffer oder Brot schenke...oder Basilikum und eine Blumenvase.

Letztlich zählt aber nur eines: Kochen soll Freude machen und es muss schmecken – Jeder auf seine Art und Weise.

Herzlich,

Ihre Kristina



Together we MARK the future.

Für unseren Standort in Spital am Pyhrn (OÖ) suchen wir dich ab sofort als:

- ▶ **ZERSPANUNGSTECHNIKER:IN**
- ▶ **PRODUKTIONSMITARBEITER:IN**
- ▶ **ANLAGENBEDIENER:IN**
- ▶ **BETRIEBSELEKTRIKER:IN**

Mehr Informationen findest du auf www.mark.at/karriere

Die Mindestentgelte betragen € 3.010, € 2.700, € 2.800 und € 3.010 brutto pro Monat. Überzahlung je nach facheinschlägiger Berufserfahrung und Qualifikation.



MARK Metallwarenfabrik GmbH
Gabriele Böhm Gleinkerau 23
jobs@mark.at 4582 Spital am Pyhrn
Tel 07563 8002-0 www.mark.at



MARK – ein Familienbetrieb mit Zukunft

Seit über 100 Jahren bietet der metallverarbeitende Betrieb in Spital am Pyhrn zukunftssichere Jobs. Im Familienunternehmen in vierter Generation arbeiten mittlerweile mehr als 500 Mitarbeiter:innen an drei internationalen Standorten. Stetig werden neue kluge Köpfe gesucht, um dem Innovationsdrang nachkommen zu können. Im hauseigenen Ausbildungszentrum, der MARKademie, werden nicht nur die Lehrlinge zu den Fachkräften von morgen ausgebildet, sondern auch die Mitarbeiter:innen werden hier stetig weiter geschult. Außerdem dürfen sich die Mitarbeiter:innen über eine Betriebskantine der besonderen Art freuen. Ein Haubenkoch zaubert aus frischen, regionalen Produkten eine Jause und Mittagsmenüs der Extra-Klasse – und das zu Kantinenpreisen. Um sich dann auch noch fit zu halten, gibt es verschiedene Sportaktivitäten, welche von allen Mitarbeiter:innen genutzt werden können.

Das ein respektvolles Miteinander der Schlüssel zum Erfolg ist, zeigt sich an der Erreichung des Ziels von 100 Mio. € im vergangenen Geschäftsjahr. Diesen Erfolg feiert MARK gemeinsam mit den Mitarbeiter:innen und deren Familien bei einem großen Familienfest im Juni.

Willst auch du ein Teil der MARK Familie werden, dann bewirb dich unter jobs@mark.at. Alle offenen Jobs bzw. Lehrstellen findest du unter mark.at/karriere bzw. mark.at/lehre.

Text: Katharina Pötsch

Foto: MARK Metallwarenfabrik GmbH



Fototitel: Job mit Ausblick

<u>Unsere nächsten Reisen</u>	
26. - 28. Juni TRAISENTAL RADWEG	ab € 375,-
7. - 14. Juli RABAC - DIE SONNENSEITE DES LEBENS	ab € 945,-
26. Juli ENNSTALRADWEG ETAPPE 1	€ 59,-
27. Juli WANDERN RUND UM DIE CHRISTL ALM	€ 49,-
13. - 14. August VON DEN BERGEN AN DEN SEE	ab € 220,-



... der erste Schritt zur Erholung

B&F Riener Reisen GmbH

4571 Steyrling 197

Tel.: 07585-23090, office@riener-reisen.at
www.riener-reisen.at



REGIONA

Windischgarstner
Versicherung

Dahoam versichert

Windischgarstner Versicherung VaG

Hauptstraße 24 | 4580 Windischgarsten | T 07562 / 5511
E-mail: www@windischgarstner.at | www.windischgarstner.at



Einsatzgeschehen

Am Freitag, den 12. April, wurden die Feuerwehren Hinterstoder und Windischgarsten sowie die Pflichtbereichsfeuerwehr St. Pankraz zu einem Verkehrsunfall auf der A9 in Fahrtrichtung Graz, kurz nach dem Roßleithnertunnel alarmiert. Entgegen dem Alarmtext konnte der Fahrer bereits vom Roten Kreuz aus dem PKW befreit und erstversorgt werden. Die Feuerwehr Hinterstoder wurde nicht mehr benötigt und konnte den Einsatz bei der Anfahrt abbrechen. Die Unfallstelle wurde gesichert, die Fahrbahn gereinigt und die weiteren Arbeiten konnten an die Kräfte der ASFINAG übergeben werden.

Zum einem „Brand Wohngebäude“ wurden die Feuerwehr St. Pankraz, Vorderstoder und Windischgarsten am Abend des 23. April ins Ortsgebiet von St. Pankraz gerufen. Die Bewohner des Mehrparteienhauses hatten das Gebäude selbstständig verlassen und warteten im Freien auf das Eintreffen der Rettungskräfte. In einem Kellerabteil fand der eingesetzte Atemschutztrupp einen in Brand geratenen E-Scooter der für eine starke Rauchentwicklung verantwortlich war. Die Feuerwehren stellten die Wasserversorgung sicher, übergaben den E-Scooter den Brandermittlern der Polizei und belüfteten die Kellerabteile.



Brand in St. Pankraz



Verkehrsunfall A9

Zu einem kleinräumigen Vegetationsbrand kam es am Nachmittag des 1. Mai im Gemeindegebiet von Windischgarsten. Reste eines Lagerfeuers vom Vortag führten auf Grund der trockenen Witterung und des aufkommenden Windes zu einer Entzündung der umliegenden Vegetation. Der Brand konnte von der Feuerwehr rasch abgelöscht werden.



Vegetationsbrand Windischgarsten

Einen weiteren „Brandeinsatz“ gab es für die Feuerwehr Windischgarsten am 7. Mai. alarmiert wurde zu einem Kaminbrand ins Ortsgebiet von Roßleithen. Die Holzverkleidung eines Kachelofens hatte zu brennen begonnen und konnte nach Entfernung abgelöscht werden.

Vorstellung des Stützpunktewesens

Drohnenstützpunkt Kirchdorf an der Krems:

Die Besonderheit dieses Stützpunkts besteht darin, dass die Drohne zwar bei der Feuerwehr Kirchdorf stationiert wurde, das Personal jedoch aus dem gesamten Bezirk kommt. Aus dem Abschnitt Windischgarsten stellen die Feuerwehren Hinterstoder, Spital am Pyhrn und Windischgarsten, je einen BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) Piloten. Die Aufgaben der Dronengruppe sind vielfältig und beinhalten unter anderem: Die Lageerkundung bei Bränden, Überwachung der Löschmaßnahmen, Aufsuchen von Glutnestern und Erstellung

eines Lagebilds. Im technischen Einsatz die Bereitstellung von Übersichtsbildern z.B. bei Naturkatastrophen, Sucheinsätzen von Personen und Tieren sowie die Erkundung bei Schadstoffeinsätzen.

Im ersten Jahr nach der Indienststellung wurden 18 Einsätze abgewickelt, darunter waren 6 Brände, 7 Sucheinsätze von Personen und Tieren und 5 behördliche Aufträge. Insgesamt war die Drohne dabei ca. 80 Stunden in der Luft und legte ca. 500 Flugkilometer zurück.

Die Alarmierung der Drohne erfolgt über das Landesfeuerwehrkommando, die Piloten werden telefonisch benachrichtigt und fahren ins Feuerwehrhaus Kirchdorf, oder direkt an die Einsatzstelle.

Die Drohne der Marke DJI M30T hat ein max. Abfluggewicht von 4 kg und ist ausgestattet mit einer Zoom-Weitwinkel- und Thermalkamera. Die max. Fluggeschwindigkeit beträgt 80 km/h, bei einem Einsatzbereich von -10°C bis +50°C und einer Flugzeit von 25 min pro Akku. Der Betrieb ist auch in der Nacht und bei Regen und Wind bis Sturmstärke möglich.

Stützpunktleiter und Mannschaft: E-HBI Bernhard Kuntner FF Micheldorf und 14 Piloten / Anwärter aus dem gesamten Bezirk Kirchdorf.



Drohne im Einsatz in Vorderstoder



Übung Vorderstoder-Baumschlagerberg

Übungen

Am Samstag, den 4. Mai fand eine groß angelegte Übung mit 120 Einsatzkräften in Vorderstoder statt. Übungsannahme war ein Brand des Stallgebäudes am „Almresort Baumschlagerberg“ mit mehreren vermissten Personen. Der erste Einsatzabschnitt erhielt den Auftrag, eine Brandausbreitung auf das benachbarte Haupthaus zu verhindern und die vermissten Personen unter Einsatz von schwerem Atemschutz zu retten. Für die Löschwasserversorgung wurde ein weiterer Einsatzabschnitt eingerichtet, um die 2,6 km lange Zubringleitung, mit einem Höhenunterschied von über 200 m und 9 Zwischenpumpen, koordinieren zu können.

Da es in den Gemeinden des Feuerwehrabschnittes Windischgarsten viele Objekte gibt, die von der nächsten Wasserentnahmestelle weit entfernt liegen, wurde ein neues Konzept getestet. Im dritten Einsatzabschnitt transportierten Landwirte mit ihren gereinigten Güllefässern Löschwasser im Pendelverkehr zum Brandobjekt und befüllten damit den Wasserbehälter der AB Mulde des Stützpunktes Windischgarsten. Von dort wurde das Wasser mittels einer Tragkraftpumpe für den Löschangriff bereitgestellt. Insgesamt standen so innerhalb kurzer Zeit gesamt 2000 Liter Wasser pro Minute für die umfassende Brandbekämpfung zur Verfügung.

Text: Oberamtswalter für Pressewesen im Abschnitt Robert Essl
Fotos: FF Windischgarsten

Eltern, gaunz b'sunders de mein!

Gedicht von Ursula Jura



Nockad, blind und voi benumma,
bin i amoi auf dera Wöt aukumma.
Von dort, an jeder Zeit, ob Tog, ob Nocht,
haum dann meine Eltern über mi g'wocht.
Es glaubts goa nit, wie wichtigs mia is,
dass i eana des nia vergiss.
Nit nur ois Kind, a bis heit,
san de zwoa fia mi do zu jeder Zeit.
Hots nia geben, dass ma nit mindestens oana zur Seit'n staund,
mi fest ghoidn hot bei da Haund.
Ob jetzt ois Erwachsene oder damals als Kind,
i hob immer gwisst, dass i bei meine Leit an Hoit find.
Mi groß ziagn war sicher a Prozedur,
bin i hoid a oft wia a Esel so stor.
Aloane fia des miasat ma eana scho an Orden verleih'n,
gab so manche Eskapaden, de kann i ma söwa bis heit nit verzeih'n.
In oll meinen Lebensjahren
hob i vo eana so vü erfahren,
hob aufwochs'n derfn in Geborgenheit,
und war überschüttet vo Liebe zu jeder Zeit.
Olles andere, ois wia a Tugend,
war mei Aufmüpfigkeit, grad in da Jugend.
Des war fia meine Eltern sicher oft gnuag a Quoi,
nur se waren stets verständnisvoi.
Bereitet hab i erna mit Sicherheit a gnuag Sorgen,
und trotzdem bin i bei erna nach wie vor so sehr geborgen.

Nur Eltern geben tausend Mal a „letzte Chance“,
und hoidn oan es Leben in da Balance.
San so oft zur richtigen Zeit am richtigen Ort,
und haum immer irgend a tröstendes Wort,
erziang oan mit Liebe und is es eana Bestreb'n,
den Weg zu ebnen für an guadn Start ins Leb'n.
Eltern stehn mit Rat zur Seite bei jeder Frog,
und san oan Stütze und Hüf an olle Tog.
Eltern höf'n beim Aufwochs'n, beim Entdecken,
san dejenigen de so vü Geduld in uns stecken.
Eltern san a scheinboa unermüdlicher Quell,
und beim kleanst'n Hilferuaf sofort zur Stell,
I sog eich des gaunz ohne Spaß,
i verehr meine Eltern aufs höchste Maß.
Nur fia eana is des Gedichterl docht,
haum se mi nämlich auf mein Weg brocht,
mi zu dem, wos i jetzt bin, erzogn,
und ollahaund meiner Eigenheiten ertrogn.
Wia lieb i mei Mutti und mein Vati hau,
is wos, des i mit Worte goa nit beschreiben kau.
Weil bis zan Mond und wieder zruck,
is aun Größ dafia nit genug,
unbeschreiblich is des G'füh,
i lieb de Zwoa unendlich vü.

**Der WIKU-Taler:
Ein Geschenk, das
immer ankommt.**

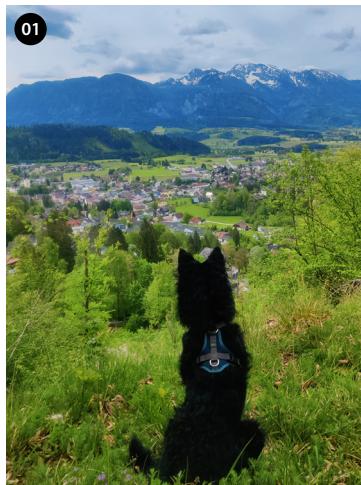


Hier wohne ich.
Hier arbeite ich.
Hier kauf ich ein.
Ring guter Fachgeschäfte.

**Rading 104
4575 Roßleithen
Tel. 07562/87 76**

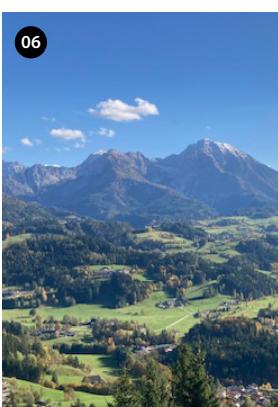
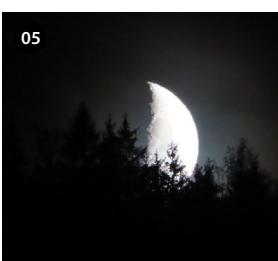
Schnellnberger.at
Planung Verlegung Verkauf

Der Frühsommer in unserer schönen Region in Bildern von WIKU LeserInnen



Wir freuen uns über die wunderschönen früsommlichen Impressionen, die uns erreicht haben. Vielen Dank an die talentierten Fotografinnen!

Wir sind wieder auf der Suche nach einem Titelbild. Senden Sie uns gerne ein sommerliches Foto aus unserer schönen Region per Mail an office@wiku-online.com



01 Gmeiner Aussicht & Nero, Jessica Maticka

02 Railjet in Klaus, Erich Braunerreiter

03 Frisch gemähte Wiese, Stefan Wieser

04 Milchstraße, Moritz Ziegler

05 Mond, Hermann Gösweiner

06 Sommerlandschaft, Dietmar Fineder

07 Gleinkersee, Elisabeth Werschitz

MOTORACINGSTORE

Alexander Angerer

MOTOPOWERSTORE
MOTORRAD · SKIDOO · ATV

The image shows the interior of a motorcycle shop. On the left, a blue and white Sherco dirt bike is displayed. In the center, another Sherco dirt bike is visible. On the right, a bright orange KTM Duke motorcycle is prominently displayed. The shop has a modern, industrial feel with concrete floors and metal shelving units.

Der WIKU-Taler: Ein Geschenk zum Zeugnis & Ferienstart

Erhältlich bei Raiffeisenbank, Sparkasse und Aigner Optik und wird in allen WIKU-Betrieben als Zahlungsmittel angenommen.

Klassentreffen des Abschlussjahrgangs 1967 der Hauptschule Windischgarsten

Ein Klassentreffen zu veranstalten ist eine Menge Arbeit. Erwin Rohregger und Ernst Gösweiner haben sich die Mühe gemacht, ehemalige Hauptschulabgänger aus dem Jahre 1967 wieder einmal nach Windischgarsten zu holen. 60 Schüler haben 1967 in unserer Hauptschule die pädagogische Grundausbildung erhalten. Die Freude war groß, dass 24 Kollegen, darunter auch einige aus dem ehemaligen Schülerheim, sich auf den zum Teil langen Weg (von Vorarlberg, Wien, Niederösterreich und der Steiermark) zu uns gemacht haben. Erfreulich war auch, dass unser ehemaliger Klassenvorstand, OSR Rudolf Stanzel mit 98 Jahren in der Runde war und unsere Erinnerungen auf Vordermann brachte.

Der wunderschöne 1. Mai wurde auch zum Besuch des Heimatmuseums genutzt. Konsulent Christian Habersack und Ernst Gösweiner haben die vielen Schaustücke des Museums gezeigt und

erläutert. Da alle Teilnehmer bereits den 70iger überschritten haben, waren Erinnerungen an die vergangene Zeit sehr lebendig. Anschließend gab es einen Film mit Erinnerungsfotos aus vergangenen Jahren. Dabei wurde auch unserer bereits verstorbenen Mitschüler gedacht. Doris Höbarth hat mit Erfrischungsgetränken dafür gesorgt, dass der Durst unter Kontrolle blieb. Gabi Rosenblatt ließ es sich nicht nehmen, allen ein Lebkuchengeschenk mit auf die Heimreise zu geben.



Foto: Kons. Christian Habersack

Das Treffen haben wir im Berggasthof Zottensberg bei gutem Essen und bei vielen anregenden Gesprächen über die längst vergangene Zeit ausklingen lassen. Einmal nicht über die allgegenwärtigen Sorgen des Alltags, sondern über Anekdoten aus der Schule reden zu können, hat sehr viel Entspannendes an sich. Erwin Rohregger: „Die positive Stimmung vom heutigen Tag lässt die viele Arbeit um das Klassentreffen vergessen.“

Text: Ernst Gösweiner,
Obm. Heimatverein Windischgarsten

Verein s'Gartl: Beziehung auf Augenhöhe zwischen Produzent und Konsument

Ein bunter Haufen von insgesamt 17 (Mini-)Gartlern, folgte der Einladung unserer s'Gartl-Lieferantin Sonja Hackl (resultierend aus dem letzten s'Gartl Stammtisch), und machte sich an einem strahlend schönen Samstag im April auf den Weg nach Vorderstoder zum Bio-Ziegenhof Hutgraben.

Warum? Weil wir neugierig sind! Denn Sonja und ihr Mann haben uns beim Stammtisch geflüstert, dass Ziegen auf ihre nächsten Menschen eingehen und allerhand spannende Reaktionen zeigen. Und tatsächlich - die Ziegenflüsterei war für uns alle eine faszinierende Erfahrung. Vor allem für die Minigartler war es ein großes Abenteuer mit ihren Lieblingsziegen zu wandern und so manche Aufgabe, die Sonja Mensch und Ziege gestellt hat, war ganz schon knifflig. Die „Keckheit“ der Ziegen war jedenfalls ansteckend und wir haben die schönen Tiere auf eine

sehr besondere Weise kennengelernt. Der krönende Abschluss war eine köstliche Jause mit traumhaftem Weitblick in die umliegenden Berge. Köstliche Ziegenprodukte, frisches Brot - ein Festmahl, das selbst die Ziegen neidisch machte! Möchtest du auch Teil solch aufregender Abenteuer sein? Dann werde Mitglied in unserem Verein! s'Gartl ist ein Verein zur Förderung direkter Lieferantenbeziehungen. Unsere Vereinsmitglieder beziehen die Produkte direkt vom Landwirt (d.h. keine Margen für den Lebensmittelhandel) und fördern somit den Erhalt kleinstrukturierter Betriebe.

Besuche unsere Website oder komm einfach bei unserem nächsten s'Gartl Stammtisch vorbei. Nähere Infos unter www.s-gartl.at oder per Email: info@s-gartl.at. Wir freuen uns, dich kennenzulernen!

Text: Johanna Rettenwender
Fotos: Markus Herndl

FESTINA

UHREN – SCHMUCK – POKALE

HERZOG

Hauptstraße 17 – 4580 Windischgarsten – 0 75 62/53 96

Ihre Zufriedenheit ist unser Anliegen ...



Ernährung zwischen Monotonie & ständiger Abwechslung

Der Schlüssel zur entspannten Ernährung:

Ein Mittelweg zwischen Monotonie und Abwechslung

Viele von uns kennen die Extreme: Das tägliche Essen derselben langweiligen Gerichte oder die ständige Suche nach neuen Rezepten. Eine erfolgreiche und entspannte Ernährung liegt jedoch irgendwo dazwischen.

Standardmahlzeiten: Die Basis für Flexibilität

Standardisierte Mahlzeiten können dir viel Spielraum bieten, weil du eine solide Basis hast, auf die du zurückgreifen kannst. Zum Beispiel, bei den Frühstücksoptionen ist die Aufteilung klar: Proteine und Fette oder Proteine und komplexe Kohlenhydrate. Somit stellst du sicher, dass du nicht bereits zu Beginn des Tages unnötig viel Kalorien ausgibst, aber gleichzeitig nicht den klassischen Heißhunger zur Tagesmitte ertragen musst.

Perfektes Pre-Workout:

Energie, die dich durch die Einheit bringt

Die Mahlzeit vor dem Training spielt eine entscheidende Rolle. Leicht verdauliche Kohlenhydrate und Proteine geben dir den Energieschub, den du für ein effektives Workout benötigst. Ein persönlicher Favorit ist der Reisbrei mit Whey Protein und Beeren. Er liefert dir die Kohlenhydrate und das Protein, die du brauchst, um leistungsfähig zu bleiben.

Mittag- und Abendessen: Variabel und trotzdem strukturiert

Das Mittagessen kann variieren, aber es sollte immer einem gesunden Prinzip folgen. Für das Abendessen ist der Fokus auf Proteine und Fette wichtig. Ein klassisches Beispiel ist gegrillte Hühnerbrust mit Salat oder ein Eiweiß-Omelette mit viel Gemüse. Diese Mahlzeiten sind leicht zuzubereiten und dennoch nährstoffreich.

Snacks: Proteinreich und kalorienarm

Bei Snacks ist es wichtig, dass sie nicht zu kaloriendicht sind und gleichzeitig genug Protein enthalten. Griechischer Joghurt mit Beeren oder hartgekochte Eier sind großartige Optionen für unterwegs. So bleibst du auf Kurs, ohne auf Geschmack und Vielfalt verzichten zu müssen.

Das Konzept der Habituation

Eine abwechslungsreiche Ernährung bedeutet nicht, dass du ständig neue Gerichte ausprobieren musst. Es ist der Mittelweg, der zählt. Wenn du dich regelmäßig an bestimmte Lebensmittel hältst, setzt die Gewöhnung ein, und der Reiz, zu viel zu essen, nimmt ab. Gleichzeitig kann eine zu hohe Abwechslung die Kalorienaufnahme erhöhen. Daher ist ein ausgewogener Mittelweg der Schlüssel zur entspannten Ernährung.

Wichtig ist langfristig ein rationales Bewusstsein zu schaffen, was jeden Tag den Weg in deinen Körper findet. Starte erstmal mit einer Form von Dokumentation, um einen Überblick zu schaffen, was und vor allem wie viel du täglich isst.

Text: Julian Kohlmeigner



FH SPENGLER- U. DACHDECKER-MEISTERBETRIEB
FRITZ HAUSER
IHR PARTNER FÜR'S DACH.

Dacheindeckungen - Dachreparaturen - Spenglerrbeiten
Abdichtungen - Fassaden- und Kaminverkleidungen
Zuschritte und Biegungen bis 2 mm Materialstärke und 3 m Länge

Pichl 125, 4575 Roßleithen - Tel.: 0 75 62 / 80 23, FaxDW: 4
Mobil: 0664 / 92 32 613 Mail: office@fritzhauser.at

JW

DANA®

DIE EINFACHE RENOVIERUNG FÜR IHRE TÜR

Ganz ohne viel Aufwand oder Staub – mit Komplettlösungen von DANA erneuern Sie im Handumdrehen bestehende Stahl- bzw. Holzzargen oder Holzpfostenstücke und genießen ein neues Wohnambiente.

alte Stahlzarge wird mit einer neuen Holzzarge ummantelt

Vereinbaren Sie gleich einen Termin in Ihrem DANA Schauraum in Spital am Pyhrn!

DANA.at

38. Jahreshauptversammlung des OÖ Kameradschaftsbundes OV Windischgarsten/Vorderstoder

Am 07.04.2024 fand im GH-Grundner die ÖKV-Jahreshauptversammlung 2024 statt. Obm. Josef Kälhs konnte wiederum die ÖKB-Obmänner aus Kremsmünster, Nussbach, Pettenbach, und Ried/Tr. begrüßen. Bgmst. Johann Feßl aus Edlbach und Bgmst. Kurt Pawluk aus Roßleithen gaben uns die Ehre mit Ihrem Besuch der JHVS. Ebenso hieß er die „Windischgarstner-Böhmishe“ der Musikkapelle Windischgarsten unter der Leitung von Ing. Walter Aigner herzlich willkommen.

Der verstorbenen Kameraden Ofö. Herbert Jasser (im 100. Lj.) und Erwin Kronberger (im 95. Lj.) wurde mit den berührenden Klängen des „Guten Kameraden“ gedacht.

Der Kassier Martin Tongitsch gab den Kassenbericht über das vergangene Jahr bekannt und bedankte sich speziell bei den Heimatgemeinden, denn ohne deren Unterstützung ist ein Vereinsleben eigentlich nicht denkbar.

Die Kassaführung wurde von Erika Weißensteiner und Peter Baumschlager sorgfältig geprüft, stellten eine ordentliche Kassenführung fest und ersuchten die anwesenden Mitglieder um Entlastung des Kassiers und des Vorstandes. Dieses Ersuchen wurde von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

Besonderer Dank galt auch unserem Obmann Josef Kälhs sen., der immer aus eigener Tasche das Honorar und die Verpflegung

„Stoaroas“ in der Region

Vielleicht haben Sie schon von der Facebook-Gruppe „Stoaroas“ gehört oder gelesen? Es geht dabei um bemalte Steine, die man an unterschiedlichen Orten findet. Größtenteils gibt es die Stoaroas in Österreich, manchmal findet man aber auch Steine im Ausland. Bekannte Fundorte in unserer Region sind Gleinkersee, Schafferteich, Wurzeralm, Schiederweiher usw...

Dann postet man auf Facebook in der Gruppe #stoaroas ein Bild vom gefundenen Stein und lässt ihn anschließend weiterreisen. Die begeisterte Stoaroaserin Anna Meister aus Windischgarsten: „Ich mache das jetzt seit ca. eineinhalb Jahren und es macht sehr viel Spaß. Dadurch geht auch so mancher ‚Wandermuffel‘ in die Natur um Steine zu finden oder weiterreisen zu lassen. Außerdem ist es eine Werbung für den jeweiligen Auslege- oder Finderort, da inzwischen viele wegen der Steine dorthin wandern.“ Wenn man selber Steine gestalten möchte, dann bitte die Vorderseite bemalen und auf die Rückseite kommt

* Facebook Zeichen + Stoaroas

* # und eigenes Kürzel, setzt sich zusammen aus WohnortPLZ und Initia len (Wie zum Beispiel das Kürzel von Anna Meister #4575AM)

Text & Fotos: Anna Meister



der Musik bezahlt. In kurzen Worten lies der Schriftführer das Jahr 2023 und speziell den Ausflug 2023 Revue passieren. Der Besuch des Stadtmuseums St.Veit/Glan und der Außenstelle des Heeresgeschichtlichen Museums am Fliegerhorst in Zeltweg ließ viele neue Teilnehmer beim Ausflug mitfahren.

Der Vorstand versucht Vereinsaktivitäten immer auch medial zu präsentieren, hauptsächlich in den OÖKB-Nachrichten und im WIKU.

Anschließend erfolgte die Ehrung verdienter Mitarbeiter/Mitglieder: Bgmst. Hans Feßl – Zugehörigkeitsmedaille in Bronze (20 Jahre Mitgliedschaft)

In den Grußworten der Ehrengäste wurde Dank für die Einladung ausgesprochen und der Versammlung ein guter Verlauf gewünscht. Mit der Landeshymne und den Schlussworten des neugewählten Obmanns Josef Kälhs sen. endete die JHVS 2024 um 11:30 Uhr.

Die ausgezeichnete Verpflegung durch die Küche des Gasthauses Grundner rundete die JHVS perfekt ab. Die Abordnungen der anderen Ortsverbände kommen mindestens zu 50 % wegen der Windischgarstner-Böhmischen und wurden nicht enttäuscht. Zur Freude aller Teilnehmer rdeten die vorgetragenen Musikstücke in gekonnter Weise die JHVS-2024 ab.

Text: Martin Tongitsch,
Schriftführer



Der neue ID.7 Tourer
Für das Mehr an Freiheit



Jetzt bestellbar ab € 54.890,-

**Profitieren Sie vom kostenlosen
ID. SERVICE im Wert von € 1.787,-²**

¹ Alle Boni sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtboni inkl. NoVA u. MwSt. und sind vom Listenpreis bereits abgezogen. Nur für Privatkunden. € 1.000,- brutto Porsche Bank Bonus bei Finanzierung über die Porsche Bank, € 500,- brutto Versicherungsbonus bei Abschluss einer VOLKASKO Versicherung über die Porsche Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Gültig bei Antrags- und Zulassungsdatum bis 30.06.2024. € 2.400,- brutto E-Mobilitätsbonus bei Kauf und Zulassung eines ID. Modells bis 31.12.2024 bzw. max. so lange die staatliche Förderung gültig ist. Diese ist budgetär begrenzt, eine vorzeitige Beendigung ist möglich. Nähere Details unter www.umweltförderung.at. ² ID. SERVICE kostenlos für 5 Jahre ab Kaufvertrags-/Antragsdatum bzw. bis zum Erreichen von 100.000 km. Nur gültig bei Finanzierung über die Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate, ausgenommen 50:50 Kredit und Drittelfinanzierung. Stromverbrauch: 14,5 - 19,2 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 04/2024.



Autohaus
Windischgarsten
Freunde am Auto

Linzer Straße 36
4580 Windischgarsten
Telefon +43 75625290
www.autohaus-windischgarsten.at

Den Pyhrn-Priel-Pokal F5L kann man nicht kaufen, nur gewinnen ...

Der MFC Windischgarsten hat am 4. Mai zum zweiten Mal den Pyhrn-Priel-Pokal in der Klasse F5L ausgetragen. Heuer haben an diesem Bewerb 21 Modellpiloten teilgenommen. Im Starterfeld waren Teilnehmer aus den Bundesländern Salzburg, OÖ und der Steiermark vertreten. Einen internationalen Touch erhielt der Bewerb durch die Teilnahme von 2 Vertretern aus dem benachbarten Bayern (MBC Traunstein). In der Juniorenklasse waren leider nur zwei Teilnehmer gemeldet, wodurch es auch zu keiner eigenen Wertung reichte.

Einige Sorgenfalten bereiteten dem Organisator Helmut Stadler im Vorfeld die herrschenden Wetterverhältnisse. Immer wieder fohriger Südwind mit Spitzen bis 60 km/h. Und dann noch vielleicht ein verregneter Samstag. Wieder eine Absage wie im Vorjahr? Erst eine Anfrage bei Wetterfrosch Sigi Fink (ORF) brachte Zuversicht. Er sagte zwar für Freitag noch eine kräftige Abkühlung mit Regen voraus, dieser soll sich aber über Windischgarsten in der Nacht allmählich abschwächen. Tagsüber sei mit trockenem Wetter zu rechnen. Super! Wurde auch gleich an die Community weitergegeben. Sigi sei Dank. Er hat später noch eine kleine Korrektur mit noch günstigeren Prognosen nachgereicht. Und so war es zunächst am Samstag in der Früh nach dem nächtlichen Regen noch ein bisschen nebelverhangen an den Berghängen. Aber schon die ersten Probeflüge in der Früh ließen einen guten Flugtag erwarten. Mit

dem prognostizierten Schönwetter und dem nur schwachen Wind waren ideale Wetterbedingungen für den Wettbewerb gegeben. Die überwiegend gute Thermik während der 6 Vorrunden ermöglichte zahlreiche Flüge über die geforderte Flugzeit. Die Spaltenplätze nach 6 Durchgängen belegten Pomberger Sebastian vor Thomas Rohregger und Pietsch Wolfgang. Toll auch, dass sich der talentierte Jugendliche Graf Felix aus Eisenerz als sechster für das Fly-off qualifizieren konnte.

Spannend verliefen dann die beiden Fly-off's. Ein leicht auflebender Westwind zerfledderte ein wenig die Thermikblasen wodurch es nicht mehr so einfach war ein Max zu erreichen. Die Platzierungen verschoben sich. Martin Haslinger konnte sich nach dem ersten Durchgang noch große Hoffnungen auf den Sieg machen, musste aber dann mit 2:57s im zweiten Flug alle Hoffnungen begraben. Anders Pomberger Bernhard (KSV Kapfenberg). Mit 6:28 konnte er die Konkurrenten deutlich distanzieren. Das war der Sieg. Am Podest als zweiter Pietsch Wolfgang (MBC Traunstein) vor Pomberger Sebastian (1.Stmk.EMFK Langenwang). Felix wird ausgezeichneter Fünfter. Thomas Rohregger vom Veranstalterverein MFC Windischgarsten konnte leider sein tolles Vorrundenergebnis nicht halten.

Der MFC Windischgarsten bedankt sich

bei den Helfern, bei Georg Kraus für die Bereitstellung des Equipments und den Unterstützern Pyhrn-Priel Tourismus bzw. Zeller Modellbau. Sie alle, nicht zuletzt auch das ideale Flugwetter, haben einen sehr schönen F5L-Wettbewerb ermöglicht.

PS.: Im Vorfeld des Flugbewerbes wurde das Bild vom Siegerpreis gepostet und mehrfach geliked. Martin schreibt: „Hammer! Der vom letzten Jahr hat einen Spezialplatz bei mir.“ Einer stellt scherhaft die Frage: „Kann man den auch kaufen?“ Antwort: „Nein, nur gewinnen!“ Die Anfrage kam von Pomberger Bernhard....

Text: Helmut Stadler, Organisationsleiter



Foto: Helmut Stadler



Foto: Michaela Lindorfer



Foto: Helmut Stadler

SALON WILFING NATURFRISSEUR
seit 1939

+43 7562 5283
Di. bis Fr. 8:30 bis 18:00 Uhr
Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr

APRICATIO & ADULARE
Schützende Sonnenlotion

CULUMNATURA® für Haut und Haar

Zutaten & Zubehör
1 Teelöffel apricotio SOMMERLOTION
6-8 Tropfen adulare 2 PHASEN-PFLEGE-LOTION

Zubereitung
Alle Zutaten in der Handfläche vermengen.

Anwendung
Trage die geschmeidige Creme auf die Haut auf und massiere sie anschließend sanft ein.
Bei starker Sonnen- und Windeinwirkung, mehrmals am Tag wiederholen.



BLUES TRIFFT KNOEDL AM ROHRAUERHAUS

"Das Blues-Knödel-Festl für festes Schuhwerk"

Wann?

Samstag 22. Juni von 11 - 18 Uhr

Sonntag 23. Juni von 11-17 Uhr

Wer musiziert?

DOWNTOWN PLAYBOYZ

Welches Papperl gibt's?

Knödelgerichte

kreiert von Werner und Martin

Wir freuen uns auf dich!

& halten euch über die sozialen Medien auf dem Laufenden



Der WIKU-Taler: Ein Geschenk zum Zeugnis & Ferienstart

Erhältlich bei Raiffeisenbank,
Sparkasse und Aigner Optik
und wird in allen WIKU-Betrieben
als Zahlungsmittel angenommen.

WIKU



6.400 Schülerinnen & Schüler nahmen 2023 an den Kalkalpen Rangertouren teil. Foto: NPK/Stefan Leitner



Hofbaur

Mode.
Tracht. Schuhe.
Seit 1850.

4580 Windischgarsten, Tel. 07562/5245

Die Kalkalpen Ranger:innen starten ihr erlebnisreiches Tourenprogramm

Die Rückkehr der Waldwildnis ruft unterschiedliche Gefühle hervor: von der Sehnsucht nach dem Unberührten, dem Entdecken seltener Arten bis zur Angst vor dem Unbekannten. Um interessierten Menschen die Waldwildnis und ihre scheuen oder verborgenen Bewohner zeigen zu können, bietet der Nationalpark Kalkalpen exklusive Einblicke in die faszinierende Natur.

Von Mitte April bis November laden die Rangerinnen und Ranger des Nationalpark Kalkalpen zu 140 Fixtouren ins Schutzgebiet ein. Vogelkundliche Touren, Exkursionen ins Welterbegebiet, botanische Wanderungen, mehrtägige Wildnisdurchquerungen, Wald-Yoga oder Höhlentouren sind nur einige der Erlebnisangebote die gebucht werden können. Und es gibt auch Neueinführungen im Tourenprogramm 2024 wie „Eintauchen in urige Wälder“, eine eher anspruchsvolle Tour im Hintergebirge oder die literarische Wanderung „Auf den Spuren von Marlen Haushofer“. „Das Nationalpark Kalkalpen Sommerprogramm war noch nie so abwechslungsreich wie heuer“, freut sich Mag. Angelika Stückler, Bildungsverantwortliche im Nationalpark Kalkalpen.

Text: Nationalpark Kalkalpen

Softbälle für die Kinder der VS Spital am Pyhrn

Frau Monika Gösweiner von der Gesunden Gemeinde Spital am Pyhrn brachte den Kindern der Volksschule 20 neue Softbälle. Sie überreichte die leuchtend gelben Sportartikel der Bewegungstrainerin Anna Hufnagel, begleitet von der Schulleiterin Birgit Pecnik-Sartory.

Die Kinder verwenden die Bälle sowohl indoor als auch outdoor.

Vielen Dank an Frau Gösweiner.

Text: Birgit Pecnik-Sartory
Fotos: VS Spital am Pyhrn



Nationalpark Kalkalpen

Geführte Nationalpark Touren

Durch Höhlen zu verborgenen Wassern
Sa 22. Juni und Sa 6. Juli

Von Alm zu Alm
Di 25. Juni und Sa 13. Juli

Am Weg zur Waldwildnis
Sa 29. Juni und Sa 20. Juli

Im Reich des Luchses
Di 2., 9., 16. und 23. Juli

Online anmelden:
www.kalkalpen.at

LINK

Großartiger Erfolg für „Das verhexte Museum“

Bis zum allerletzten Platz gefüllt war das Kulturhaus Römerfeld in Windischgarsten bei der Aufführung des Musicals „Das verhexte Museum“ von Florian Moitzi. 110 Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Windischgarsten sorgten für Gänsehautmomente mit ihrem herzzerreißenden Gesang, schwungvollen Tänzen, engagiertem Schauspiel und flotten Musik. Nur mit einem engagierten Lehrerteam, vielen Freiwilligen und zahlreichen motivierten Schülerinnen und Schülern ist so ein erfolgreiches Großprojekt auch für eine kleinere Musikschule möglich. Großer Dank an alle die mitgeholfen haben! Begeistert war auch der Komponist Florian Moitzi, der es sich

nicht nehmen ließ, wie Bürgermeister Bernhard Rieser, bei der Abendaufführung dabei zu sein. 430 Volksschulkinder besuchten eine Vormittagsvorstellung und konnten sich im Anschluss beim Ausprobieren über die verschiedenen Instrumente informieren. Die Landesmusikschule freut sich über neue begeisterter MusikschülerInnen!

Sommerkonzert

Am Donnerstag, dem 20.6.2024 um 18:30 Uhr gibt es einen bunten Strauß Musik dargeboten von verschiedenen Klassen der Landesmusikschule Windischgarsten im Saal des Kulturhaus Römerfeld. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher! Eintritt frei.

Text: LMS Windischgarsten, Fotos: Markus Kohlmayr



Sommertraining in der Ski-Mittelschule

Nach einer erfolgreichen Wintersaison sind wir nun topmotiviert beim Sommertraining. Im April stellte sich unser Stundenplan um, sodass wir nun zehn Stunden Sport in der Woche haben. Dabei stehen neben Leichtathletik und Ausdauer für die anstehenden Bewerbe auch viele polysportive Inhalte auf dem Programm. Dafür werden die heimischen Sportplätze und Laufstrecken der Pyhrn-Priel Region gut und gerne genutzt. So können wir unsere körperlichen Fähigkeiten steigern und die Abschlussklasse kann sich auf die nächste Schule vorbereiten. Die Erstklässler trainieren zusätzlich auf dem Indoor-Skiteppich, um die koordinativen Fähigkeiten zu fördern. Zum Abschluss erhalten wir neben dem Zeugnis eine detaillierte Auswertung unserer sportlichen Entwicklung.

Schüler und Trainerzuwachs

Ganz besonders freut es uns, drei neue SchülerInnen bei uns in der Ski-Mittelschule begrüßen zu dürfen. Maxi, Matteo und Anna sind nach den Osterferien zu uns in die erste und die zweite Klasse gekommen. Bereits im Winter durften wir sie in Trai-



Auch im Frühjahrstraining nutzen wir den Indoor-Skiteppich

ningskursen kennenlernen. Umso mehr freut es uns den Schulalltag nun auch mit ihnen teilen zu dürfen! Im Biathlonbereich gab es auch einen Trainerwechsel. Mathias Brandstetter ist bis Ende des Schuljahres zusätzlich zu Marcus Michelak unser neuer Trainer. Er vertritt damit unsere Trainerin Laura Hochreither, die sich in die Babypause verabschiedet hat. Wir wünschen ihr und ihrer wachsenden Familie alles Gute!

Sommerbiathlon

Am 19. Juni findet unser traditioneller Sommerbiathlon statt. Hier laufen die SchülerInnen aus den Volksschulen der Region und der Mittelschule Windischgarsten mit. Der Sommerbiathlon ist ein Wettbewerb mit Hindernisparcours und Schießstand. Die 4. Klässler der Ski-Mittelschule bauen den Hindernislauf auf und betreuen die LäuferInnen am Schießstand und auf der Runde. Wir freuen uns schon auf zahlreiche TeilnehmerInnen.

**Fahr nicht fort,
kauf im Ort!**

Hier wohne ich!
Hier arbeite ich!
Hier kaufe ich ein!
Ring guter Fachgeschäfte

WIKE

Das letzte Monat in der Schule

Im Juni schreiben wir unsere letzten Schularbeiten und Tests. Außerdem fahren alle Klassen auf Sportwoche, wo neben Erfahrungen in neuen Sportarten vor allem Spaß mit den KlassenkollegInnen auf dem Plan steht. In der letzten Schulwoche findet das traditionelle Fußball-Abschlusspiel der vierten Klasse gegen die LehrerInnen und TrainerInnen statt. Wir sind schon gespannt, wie das heiß umkämpfte Duell dieses Jahr ausgehen wird.

Text: Schülerredakteure aus der 4s
Luisa Baumschlager und Manuel Jäger

Fotos: Fotoredakteure aus der 4s
Alisa Gierlinger, Sophie Hülsmann, Anja Biermeier



Wir nutzen die gesamte Region für unser Training



Sommertraining am Fußballplatz

Gasthof Familie GRUBER

Michael Gruber

4582 Spital am Pyhrn
Linzerstraße 45

Tel.: 07563-279
Fax: 0563-279-22
office@gruber-spital.com
www.gruber-spital.com

A photograph showing the exterior of the Gasthof Familie Gruber. It's a two-story building with a red roof and white walls. A sign on the side of the building reads "Gasthof Familie GRUBER". There are trees and other buildings in the background, suggesting a rural or semi-rural setting.

Volksschule Windischgarsten zu Besuch im Heimatmuseum

Der Heimatverein freut sich über den Besuch der wissbegierigen Kinder der 3. Klassen aus der Volksschule Windischgarsten am 17. Mai im Heimatmuseum Windischgarsten



Ferienstartfest 2024: Zauberer, Feuerwehrauto, Hüpfburg & mehr

Liebe Kinder, Liebe Familien, Ihr seid auch heuer wieder, am 5.7.24 herzlich zum Ferienstart Fest bei der VS-Spital am Pyhrn eingeladen. (Bei Schlechtwetter im Turnsaal) Es erwartet euch ab 9:00 Uhr ein laufend, spannendes Programm mit sportlichem Wettbewerb am Vm, Hüpfburg, Kinderschminken, Besichtigungsmöglichkeit eines Feuerwehrautos, Zauberer um 12:30 Uhr, Bosna, Eis und frische Bauernkrapfen.



GRESSENBAUER

Glas & Innentüren GmbH

Edlbach 180
4580 Windischgarsten

T: +43 (0) 664 / 500 29 55
F: +43 (0) 7562 / 61 01 20
E: office@glasbruch.at

mehr Infos unter...

www.glasbruch.at

Windischgarstner als Cheftrainer der österreichischen Biathletinnen

Reinhard Gösweiner war in den vergangenen Jahren bereits in vielen Positionen beim Österreichischen Skiverband tätig. Von 2010 bis 2012 war er zum Beispiel Cheftrainer der Herren und von 2014 bis 2018 sowohl für das heimische Damen- und Herrenteam als auch den Nachwuchs zuständig, um nur ein paar wenige Beispiele zu nennen. Ab 2020 betreute Reinhard Gösweiner erfolgreich das Damenteam Belarus, ehe er 2022 die Rückkehr nach Österreich antrat.

Dem künftigen Cheftrainer der Damen wird eine große Trainingsgruppe anvertraut. Da er sich in den vergangenen Jahren bereits bewiesen hat wissen wir, dass er aus jeder einzelnen Athletin das Beste herausholen wird. Das große Ziel der Olympischen Winterspiele 2026 liegt dabei im Fokus und wir freuen

uns, den Windischgarstner Erfolgstrainer samt seinen Athletinnen auf ihrem Weg medial verfolgen zu dürfen.

Seit 2014 ist Reinhard Gösweiner auch Sektionsleiter der Sektion Biathlon in der Sportunion Windischgarsten und bereichert mit seinem Wissen und Tun auch Kleinstrukturen, wovon bereits die kleinsten Sportlerinnen und Sportler profitieren.

Deine Familie und Freunde wünschen dir, lieber Reinhard, alles Gute und viel Erfolg in deiner neuen Tätigkeit als Damen-Nationaltrainer beim Österreichischen Skiverband. Wir bedanken uns aber auch gleichzeitig und sind stolz, dass du nicht nur die Elite zu großen Erfolgen führst, sondern an den Wurzeln des Sports bei den Kleinsten ansetzt und unsere Region mit deinem Know-how bereicherst.

Text: Michaela Popp, Fotos: Ski Austria



Das war die 10. Häuslmannamostkost

Die 10. Häuslmannamostkost fand heuer am 3. Mai wieder im Gasthaus Schaffelmühle statt. Zur Verkostung standen 14 verschiedene Möste. Die fünfköpfige Jury nahm alle Kostproben genau unter die Lupe, beurteilt wurden das Aussehen, Geruch und Geschmack. In einer eigenen Klasse wurden die Möste der üblichen Gastgeber bewertet. Der Wirt der Schaffelmühle, Josef Mösslberger, gewann heuer souverän diese gesonderte Bewertung. Allen Mostliebhabern darf man einen Besuch des Gasthauses zwischen Windischgarsten und Rosenau sehr empfehlen. Der Gewinner des diesjährigen Bewerbes heißt Thomas Reitmann. Der Gewinnermostkrug wurde ihm von Johann Graßecker (links im Bild), dem Sieger der letzten beiden Jahre, überreicht. Über den zweiten Platz durfte sich Toni Antensteiner freuen und den dritten Platz teilten sich Markus Fösl und Niklas Rebhandl (nicht mit am Bild). Die Prämierung war für alle Teilnehmer ein besonderer Spaß und wir freuen uns bereits jetzt auf die 11. Häuslmannamostkost bei der Mostschänke Horner am Wurbauerkogel.

Text & Foto: Eveline Graßecker

Der Fachbetrieb in Ihrer Region!

KARL POPP
Meisterbetrieb
Dachdeckerei - Spenglerei
GmbH

Tel. 07562/8051, popp-dach@pptv.at
4574 Vorderstoder, Walchegg 42

www.popp-dach.at



Campo Ballissimo kehrt nach Windischgarsten zurück!

Auch im Jahr 2024 veranstaltet der SV RoHol Edelholz Windischgarsten wieder ein Fußballcamp. Das 3-tägige Fußballcamp "Campo Ballissimo" findet dieses Jahr als Sommercamp statt.

Der Start des Camps ist am Donnerstag, den 15.08.2024 um 13 Uhr auf dem Fußballplatz in Windischgarsten und endet am Samstag, den 17.08.2024 gegen 17 Uhr.

Das diesjährige Campo Ballissimo wird erneut von Cheftrainer Hans-Jürgen Brunner geleitet, ehemaliger Bundesliga-Profi und A-Lizenzinhaber vom FC Nürnberg. Es werden alle Übungen angeboten, die das Herz eines jeden Fußballers begeht, einschließlich Passspiel, Dribbling, Technik und Koordination sowie Spielformen und Torschussübungen.

Ein absolutes Highlight ist das Abschlussfest am Samstag mit Eltern und Kindern. Die Jugendleiter Stefan Schöngruber und Thomas Eules sind die Organisatoren und freuen sich auf die Teilnehmer. Jetzt anmelden und sich einen fixen Platz beim Fußballcamp "Campo Ballissimo" des SV RoHol Edelholz Windischgarsten sichern! Anmeldung bei Thomas Eules unter Tel. 0664 111 44 89 oder online auf der Website www.campo-ballissimo.de möglich. Bereit? Dann melde dich noch heute an und sei dabei beim 3-tägigen Fußballcamp "Campo Ballissimo" des SV RoHol Edelholz Windischgarsten!



Fotos: Walter Schwaighofer

Guter Rat, viel erspart.

LET'S DO IT BERGER-SCHAUER Gleinkerestraße 8 4580 Windischgarsten Tel. 07562-85 24 a.berger-schauer@ppfiv.at www.berger-schauer.at Werkzeug · Maschinen Öfen · Schlüsseldienst Rasenmäher · Schneefräsen

Mit bester Fachberatung



Ein Blues-Duo der Extraklasse im Lokschuppm Klaus

Deftiger Folk-Rock ist Vergangenheit, nun werden zwei akustische Gitarren, eine Mundharmonika und die charismatische Stimme von „Sir“ Oliver Mally das Bühnengeschehen im Lokschuppm bestimmen. Lokschuppm-Stammgast Mally hat bei seinem diesjährigen Auftritt einen ganz besonderen Gast an seiner Seite. Peter Schneider, ein begnadeter Gitarrist aus München und viel beachterter Botschafter des Blues. Er stand bereits an der Seite von Ike Turner, Marius Müller-Westernhagen, Steve „Big Man“ Clayton und vielen Anderen auf den Bühnen dieser Welt. Mehr als 400 gemeinsame Auftritte der Beiden sprechen für sich. Sie

ließen eine faszinierende Chemie zwischen Mally und Schneider entstehen und ihre musikalische Interaktion auf der Bühne ist ein Genuss für alle Freunde der gepflegten 12-Takt-Musik.

Am 20. April 2024 war es endlich soweit: „Sir“ Oliver Mally und Peter Schneider präsentierten stolz ihr zweites gemeinsames Album mit dem treffenden Titel „Almost There“. Diese Veröffentlichung ist eine musikalische Entdeckungsreise in die tiefsten Gefilde des Blues, inspiriert von der unwiderstehlichen Magie von Bluesgiganten wie John Lee Hooker und Alan Wilson. Live zu erleben im Klauser Lokschuppm.



Foto: Lupi Spuma

Sichern Sie sich Ihre Vorverkaufskarte auf www.lokschuppm.at, www.urlaubsregion-pyhrn-priat.shop oder in den Filialen der Raiffeisenbank Region Kirchdorf.

Text: Gerhard Mannsberger

Für Sie oder Ihren Angehörigen wird es immer schwieriger, den Alltag alleine, ohne Unterstützung zu bewältigen?
Sie haben Fragen zum Thema Pflege?
Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich!

Sprechstunde Medizin und Pflege am 12. Juni 2024 von 16:00 – 17:30 Uhr

Dr. Lukas Brandstetter
Allgemeinmediziner
Gibt Antworten auf medizinische Fragen

Eva Seiberl/Eva Stenner
Community Nurses
Beraten Sie in allen Fragen der Pflege für zu Hause

Gerald Häfele
Fa. Neuroth
Bietet Schnelltestung für das Gehör an

Mag. Daniela Lugmayr
MAS Demenztrainerin
Bietet Informationen zu Fragen demenzieller Erkrankungen

Veranstaltungsort:
Logos Lebensgemeinschaft, Edlbach 1



Eine Veranstaltung der Gesunden Gemeinden in Kooperation mit den Community Nurses und der Firma Neuroth

Lesung mit VERONIKA WLASATY



BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in Windischgarsten

KULTURHAUS
RÖMERFELD
WINDISCHGARSTEN

Fr., 21. Juni 2024

19:30 Uhr, 2. Stock

Musik: Kapuzenmusi

Eintritt: Freiwillige Spende

Gemeindebücherei
Windischgarsten

BIBLIOTHEK

Erlesen und erleben in Windischgarsten

BÜCHERMARKT

RATHAUSHOF

WINDISCHGARSTEN

SAMSTAG, 20.JULI 2024 8:00 bis 17:00 UHR

FLASHOVER
5. JULI 2024
FF KLAUS
PCMI NATION
AB 21:00 UHR + NACH DEM LIVE ACT!! ++ EINLASS AB 16 JAHREN:
MATTY VALENTINO LIVE!! - EINLASS AB 20:00 UHR
EINTRITT:
VORVERKAUFSKARTEN
BEI ALLEN RAIFFEISENBANKEN DER REGION KIRCHDORF SOWIE ONLINE UNTER:
Raiffeisen Region Kirchdorf
www.urlaubregion-pyhrn-priel.at
FOLLOW FOR MORE INFO:
 Freiwillige Feuerwehr Klaus
Sponsoren:
Getränkehandel GRUNDNER
Blaubach 3 • 4416 Kirchdorf • Tel.: 07242-20 700

Flashoverparty: Klauser Dorffest am 5. Juli

Die FF-Klaus präsentiert beim Klauser Dorffest DJ Matty Valentino. Matty ist seit 1998 aus der Partyszene der Schweiz, Österreichs und Deutschlands nicht mehr wegzudenken und gehört mit über 200 Auftritten pro Jahr zu den absoluten Après-Ski-Größen im deutschsprachigen Raum.

Der gebürtige Tiroler begeistert nicht nur mit seinen Hits wie „Hurra die Gams“, „Vogulisi“ (das Berner Oberland Lied), und vielen mehr.

Der Entertainer für alle Fälle: Matty Valentino, der Partykönig aus den Tiroler Bergen! „Auffe aufn Berg“ setzte bereits beim Erscheinen neue Maßstäbe im Bereich der Party-Schlager-Bereich. Mit seinem Partykracher „Hurra die Gams“ hat Matty den perfekten Coup gelandet.

Der FF-Klaus ist es gelungen einen der raren Termine von Matty Valentino zu ergattern. Der Kartenvorverkauf für die Flashoverparty am 5. Juli 2024 läuft bei den Mitgliedern der Feuerwehr Klaus, den Bankstellen der Raiffeisenbank der Region Kirchdorf und über den Tourismusverband Pyhrn-Priel.

Am Samstag, beim Dorffest sorgen die Formationen „Freches Blech“ und die Pankarzer Musikanten aus der Pyhrn-Priel-Region für Volksfeststimmung. Die Feuerwehr Klaus freut sich auf viele Gäste!

AUS DEN GEMEINDEN

WINDISCHGARSTEN



Sterbefälle:

Stocker Johann
Mitter Christian Leopold
Riesenhuber Elfriede
Badergruber Adelheid
Hasengruber Charlotte

Geburt:

Huemer Tobias Johannes
Krenn Violetta

ROSSLEITHEN



Sterbefälle:

Herbert Pernkopf im 82. Lebensjahr

Eheschließungen

Carmen Six und Christian Perner
Tatjana Gösweiner und Harald Raffelsberger
Sabine Wallnberger und Daniel Huemer
Sonja Pfaffenhuemer und Herbert Mayr
Sophia Müller und Malte Grützmacher

Fahr nicht fort,
kauf im Ort.



Der WIKU-Taler: Ein
Geschenk zum Zeugnis.

VERSCHIEDENES

Stodertaler Schleifdienst
Ing. Wolfgang Lindner
www.schleifdienst.at
4574 Vorderstoder, Hoheneck 49
0664/1222666 od. 0650/4127420

JOBs

Dachdecker und/oder Spengler
wird ab sofort aufgenommen!
Kontakt: Karl Popp, Tel.: 07562/8051,
E-Mail: popp-dach@pptv.at

Hundefreundliche Haushaltshilfe gesucht
06769751765

**Kleinanzeigen
im WIKU bringen
Erfolg!**

Senden Sie Ihre Anzeige
an office@wiku-online.at
bis 5 Zeilen € 24,-
jede weitere Zeile € 6,-

KLEINANZEIGEN

UNIMARKT

Genuss verbindet



**Schirnhofers
Grillkäsekraniner**
in Selbstbedienung
250 g
Pkg.
1 kg = 15.96
Niedrigsten-
30-Tage-Preis 3.99

-29%
statt 5.69
3.99

Angebot gültig von 13.06.2024 bis 18.06.2024 in den UNIMARKT Filialen St. Gallen und Windischgarsten. Solange der Vorrat reicht. Preise inkl. sämtlicher Steuern, Stattpreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise. Abgabe nur in Haushaltsmengen.

Der WIKU-Taler
Erhältlich bei Raiffeisenbank, Sparkasse und Aigner Optik und wird in allen WIKU-Betrieben als Zahlungsmittel angenommen.

In Hinterstoder ist wieder Flohmarktzeit!

Bereits zum 32. mal veranstaltet der soziale Hilfsdienst der Gesunden Gemeinde Hinterstoder den großen Flohmarkt in der Hösshalle (4573 Hinterstoder 28, gegenüber der Kirche).

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen am
Freitag, 12. Juli 2024 von 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, 13. Juli 2024 von 08:00 bis 17:00 Uhr
vorbei zu kommen um nach dem passenden Schnäppchen zu stöbern.

Vom Geschirr über Textilwaren, Kleidung, Trachten, Schuhe bis Möbel und Kinderspielsachen ist bestimmt für jeden etwas dabei. Leseratten werden sicherlich im Obergeschoss der Hösshalle bei der buntgemischten Auswahl an Büchern fündig.

Falls Sie den Flohmarkt noch mit gut erhaltenen Gegenständen unterstützen möchten können die Sachspenden gerne von Montag, 8. Juli bis Mittwoch, 10. Juli 2024, von 9 bis 16 Uhr beim unteren Eingang der Hösshalle (Platz der Vereine) abgegeben werden. Für Anfragen steht Ihnen Frau Velek gerne telefonisch zur Verfügung: (0664) 165 92 30

Der Reinerlös wird für örtliche Projekte verwendet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team des sozialen Hilfsdienstes



Der soziale Hilfsdienst und die Gesunde Gemeinde Hinterstoder veranstalten den

32. HINTERSTODERER FLOHMARKT

in der Hösshalle gegenüber der Kirche.

Verkaufstermine:

Freitag, 12. Juli 2024 von 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, 13. Juli 2024 von 08:00 bis 17:00 Uhr

Annahme: Montag, 8. Juli bis Mittwoch, 10. Juli 2024, von 9 bis 16 Uhr
beim unteren Eingang der Hösshalle - Platz der Vereine.

Anfragen bei

Fr. Velek

(0664) 165 92 30

***Der Reinerlös wird für
örtliche Projekte verwendet***

Mit freundlicher Unterstützung der
SPARKASSE
Hinterstoder

Veranstaltungskalender · 14. Juni - 22. Juli 2024

REGION



Immer Mo-Do

Vitalfrühstück auf der Hofalm

Hofalm, Spital am Pyhrn

Montag bis Donnerstag (außer Feiertage), 8-11 Uhr
keine Anmeldung erforderlich

Jeden Di

Bis bald, im Wald

Ferienhaus Buchebnerreith, Hinterstoder

9:30 - 11:30 Uhr, Anmeldung bis spätestens Montag, 18 Uhr online Kontakt: Wald- und Jagdpädagogik Eva Prenninger, +43 664 930 62 71

Im Reich des Luchses

Nationalpark OÖ Kalkalpen, Infostelle Windischgarsten ab 02. Juli, 9- ca. 13 Uhr, Infos & Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 5266 17

Jeden Di & Mi

Besuch bei der Lama Zucht

Wolfgang Nieskens, Vorderstoder

jeden Dienstag von ca. 10-11 Uhr zusätzlich 30.6. bis 8.9. auch Mittwoch ab 10 Uhr begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung online erforderlich

Jeden Mi

Streifzug durch das Dorf im Gebirge

Verein für Kultur und Geschichte, Spital am Pyhrn jeden Mittwoch ab 15. Mai von 9 - 12 Uhr Treffpunkt: Lindermayschmiede, Spital am Pyhrn Infos: +43 7563 20 643, Mueller-Maria@gmx.at

Kirchenführung im „Dom am Pyhrn“

kath. Pfarrkirche Spital am Pyhrn, Spital am Pyhrn Treffpunkt: Eingang der Stiftskirche

Museum Windischgarsten

geöffnet von 15-17 Uhr
Ortsführungen ab 14 Uhr ab Tourismusbüro

Jeden Do

Ziegenflüsterei

Bio Ziegenhof Hutgraben, Vorderstoder von 9 - 11 Uhr immer Donnerstag & Samstag Informationen & Anmeldung: Sonja Hackl, www.ziegenhof-hutgraben.at/ziegenfluesterei +43 664 3822556, Anmeldung bis 9 Uhr am Vortag

Bauernhof erleben

Biohof Steinergütl, Hinterstoder jeden Donnerstag ab 16. Mai um 10 Uhr Bio-Bergbauernhof mit zutraulichen Schafen & Lämmern aktiv erleben, Leistung gilt nur für Besitzer einer gültigen Pyhrn-Priel Card, Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen Anmeldung online erforderlich Info: +43 699 13816045

Nationalpark Erlebnistour für Kinder & Familien

Nationalpark OÖ Kalkalpen - Infostelle Windischgarsten, 9:30 - 12:30 Uhr ab 04. Juli jeden Donnerstag Info und Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 52 66 17

Jeden Fr

Käse erleben & fühlen - Kurs

Hofkäserei Frech, Vorderstoder

jeden Freitag von 9:30 - ca. 11:30 Uhr

Infos: Hofkäserei Frech, +43 664 917 54 60,

Anmeldung online urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Von der Milch zum Käse - Führung & Verkostung

Hofkäserei Frech, Vorderstoder

jeden Freitag von 10 - ca. 11:30 Uhr

Infos: Hofkäserei Frech, +43 664 917 54 60

Anmeldung online urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

A köstlich gmahde Bergwies'n

Barbara Schober, Roßleithen

jeden Freitag ab 10. Mai um 9:30 Uhr

Mähen mit Sense, Verfüttern von Gras im Stall,

Herstellen von Kalkalpen-Kräuterbutter, Genuss

von Bauernbrot, max. Teilnehmerzahl 15 Personen

Anmeldung erforderlich, Infos: +43 664 508 21 30

Kirchenführung Pfarrkirche Windischgarsten

Pfarrkirche St. Jakob Windischgarsten

jeden Freitag ab 18. Mai um 16 Uhr

Treffpunkt: Seiteneingang der Pfarrkirche

Jeden Sa

ALPAKAspazieren

Lindenboden Alpakas, Klaus an der Pyhrnbahn

jeden Samstag um 9 Uhr, Gehzeit circa 60 - 75 Min.

Gesamtdauer ca. 2 Std., Online Anmeldung bis am Vortag unbedingt erforderlich unter urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Ziegenflüsterei

Bio Ziegenhof Hutgraben, Vorderstoder von 9 - 11 Uhr immer Donnerstag & Samstag

Informationen & Anmeldung: Sonja Hackl,

www.ziegenhof-hutgraben.at/ziegenfluesterei

+43 664 3822556, Anmeldung bis 9 Uhr am Vortag

Modelleisenbahn - Fahrbetrieb

Modellbahncub Spital am Pyhrn, 14 Uhr

Pfarrhof Spital am Pyhrn

Sitzplatz 2, Pfarrhof, 2. Stock

Immer Do-So + Feiertags

Rad Shuttle Bus

Tourismusinformation Spital am Pyhrn verkehrt zwischen Steyr und Spital am Pyhrn/Hinterstoder, von 01.05. bis 26.10.2023, telefonische Reservierung oder Online Buchung bis am Vortag unter www.radshuttle.at, T +43 7564 51 59, Riedler Reisen & Touristik GmbH

Jeden Sa & So

Greifvogel Erlebnis

Verein „Greifvogel-Erlebnis-Brunnental“, Steyrling ab 6. Juli immer um 15 Uhr, Info: Greifvogel-Erlebnis Brunnental, +43 676 392 53 82

Jeden So

Museum Windischgarsten

geöffnet von 10-12 Uhr

Fr, 14. Juni

Eröffnung des Kletterzentrums Windischgarsten

Harald Herzog, Kletterhalle Windischgarsten, 13-22 Uhr Bouldern, Schnupperklettern, Tombola & Köstlichkeiten vom Grill, 17 Uhr: Offizielle Eröffnung Infos: Harald Herzog, herzog.harald@gmail.com, +43 650 822 22 48

Paddy Murphy - Folk-Power-Rock aus OÖ

Lokschuppm Klaus, Klaus an der Pyhrnbahn Einlass ab 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr

Sa, 15. Juni

Heimische Orchideen

Nationalpark OÖ Kalkalpen, Infostelle

Windischgarsten, 9:30 - ca. 13 Uhr

Info und Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, T +43 7562 52 66 17

So, 16. Juni

Jubiläumsfest- 90 Jahre

Trachtenverein Windischgarsten Garstnertaler

Marktplatz Windischgarsten, 9:15 Uhr

09:30 Uhr Hl. Messe, Maibaumumschneiden, Klang Kramuri, Pyhrnpass Buam, für das Leibliche Wohl wird bestens gesorgt,

Infos: Herr Wolfgang Atzmüller atzmüller.wolfg@aon.at M. +43 664 530 97 96

OÖ Rad Rundfahrt mit Zieltappe auf der Höss & Höss Climb Challenge

Hutterer Höss, Hinterstoder,

Die Zieltappe der OÖ Rad-Rundfahrt endet am letzten Renntag auf der Höss in Hinterstoder.

Skiroller Opening, 11 Uhr

Skiroller-Hobbyrennen über die Panoramastraße

Das Rennen vor dem Rennen, 11:45 Uhr

Radfahrer-Hobbyrennen über die Panoramastraße

Infos und Anmeldung:

<https://www.alohasport.at/climb-challenge/>

Mo, 17. Juni

Makita Afterwork 9

Golfclub Dilly, Windischgarsten, 17 Uhr

Was wäre Golf ohne Turniere? Infos & Anmeldung: +43 7562 206 78 50, info@golfanlage.at

Di, 18. Juni

Kühle Wasser, wilde Wälder

Nationalpark OÖ Kalkalpen, Infostelle

Windischgarsten, 9:00-15:30 Uhr, reine Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Infos & Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 5266 17

Do, 20. Juni

Sommerkonzert

Kulturhaus Römerfeld, Windischgarsten, 19-20:30 Uhr

Infos: Landesmusikschule Windischgarsten, ms-windischgarsten.post@ooe.gv.at, +43 7562 7428

Sa, 22. Juni

Durch Höhlen zu verborgenen Wassern

Pyhrn-Priel Tourismus GmbH, Hinterstoder, 9 Uhr Dauer ca. 2,5 Std., Infos & Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 5266 17

Bergyoga mit Steffi Li Yoga in Hinterstoder

Schafkogelsee, Hinterstoder, 9:45 Uhr

Treffpunkt: Schafkogelsee, auch für Anfänger geeignet, nicht bei starkem Regen!

Infos: info@hiwu.at, +43 7564 5275

Eine Veranstaltung des Moving Mountains Frauen Outdoor Sommer: movingmountains.at.

Footgolf Trophy

Golfclub Dilly, Windischgarsten, 14 Uhr

Nennschluss: 1 Tag vor Turnierbeginn um 14 Uhr

Infos & Anmeldung: +43 7562 206 78 50, info@golfanlage.at

Sonnwendfeier

der Naturfreunde Windischgarsten

Wasserreservoir Wurbauerkogel, Windischgarsten

15 Uhr, Sonnwendfeuer und vieles mehr, Geselliges Beisammensein, Essen und Trinken, Stockbrot, Plaudereien, Musik ...

Sa-So, 22.-23. Juni

DAS Knödel-Blues Festl am Rohrauerhaus

Rohrauerhaus, Spital am Pyhrn

Das Festl für festes Schuhwerk, Zahle einen Preis für Essen und genieße 12 verschiedene, kleine Knödelgerichte an 3 Stationen, und dazu Blues vom Feinsten mit den DOWNTOWN PLAYBOYZ an einem der schönsten Plätze der Region

Mo, 24. Juni

Entdecke DANA - Österreichs beliebtester Tür.
JELD-WEN Türen GmbH, Spital am Pyhrn, 10 Uhr
Werksführung ausschließlich für Besitzer einer Pyhrn-Priel Card, online Anmeldung bis Freitag davor unbedingt erforderlich unter www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Di, 25. Juni

Von Alm zu Alm

Nationalpark OÖ Kalkalpen, Infostelle Windischgarsten, 9:30-13 Uhr, reine Gehzeit 2,5 Stunden, Infos & Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 5266 17

Sa, 29. Juni

Almfest auf der Wurzeralm mit Bergleuchten
Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG, Spital am Pyhrn, 11-24 Uhr
musikalische Unterhaltung, regionale Schmankerl, Erlebnisstationen, Gewinnspiele, Verkaufsstände
Infos: Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG, info@hiwu.at, +43 7564 5275

So, 30. Juni

Musikschulfest auf der Wurzeralm
Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG, Spital am Pyhrn, 11Uhr
Musikalischs Potpourri auf der Bergstation und schönste Klänge in der Almlandschaft, junge Musiker-Innen aus der Umgebung, nur bei Schönwetter
Infos: info@hiwu.at, +43 7564 5275

Do, 04. Juli

Sonnengruß auf der Hofalm
Raufgehen zum Runterkommen
Hofalm, Spital am Pyhrn, Treffpunkt 8:45
Yoga mit Steffi Li Yoga mit anschließendem Vitalfrühstück, Anmeldung erforderlich, hofalm.at

Fr, 05. Juli

Überschreitung Totes Gebirge
Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG, Hinterstoder, 14 Uhr, 3 Tage durchs Tote Gebirge Anmeldung unbedingt erforderlich!
Infos: office@oesterreichs-berge.at, www.oesterreichs-berge.at

Ein „bluesesquer“ Geniestreich
Lokschupp Klaus, Klaus an der Pyhrnbahn Einlass ab 19:30 Uhr, Beginn 20 Uhr „Sir“ Oliver Mally Group feat. Peter Schneider

Flashover beim Dorffest Klaus
Freiwillige Feuerwehr Klaus, 20 Uhr DJ Matty Valentino, Tickets im Online Shop unter www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Sa, 06. Juli

Bergglühen & Sonnenaufgangs-Bergyoga
Schafkogelsee, Hinterstoder, 4:15 Uhr
Sonnenaufgangsfahrten mit Bergyoga und Frühstück am Berg, Tickets an der Kassa oder Online verfügbar auf www.hiwu.at/onlineshop, Frühstücksbuffet ab 6:30 Uhr gegen Reservierung möglich, Absagen sind witterungsbedingt kurzfristig möglich!
Infos: info@hiwu.at, +43 7564 5275

Sonnenaufgangsfahrten

Bergbahnen Hinterstoder
Hutterer Höss, Hinterstoder, 4:15 Uhr
Info & Kontakt: www.hiwu.at

Durch Höhlen zu verborgenen Wassern

Pyhrn-Priel Tourismus GmbH, Hinterstoder, 9 Uhr Dauer ca. 2,5 Std., Infos & Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 5266 17

UNESCO Welterbe Tour: Zu den Siebenbrünn

Nationalpark OÖ Kalkalpen, Infostelle Windischgarsten, 9 - ca. 14 Uhr, Gehzeit ca. 2,5 h Info und Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 52 66 17

Salettl Sommerfest am Golfplatz

Salettl am Golfplatz, Windischgarsten Sommerfest am Golfplatz, Einlass: 17 Uhr bei jeder Witterung, All-you-can-eat-Buffet, DJ, Feuerwerk, Maibaum umschneiden, Infos: Salettl am Golfplatz, +43 7562 206 78 50 oder info@golfanlage.at

Mo, 08. Juli

Entdecke DANA - Österreichs beliebtester Tür.
JELD-WEN Türen GmbH, Spital am Pyhrn, 10 Uhr Werksführung ausschließlich für Besitzer einer Pyhrn-Priel Card, online Anmeldung bis Freitag davor unbedingt erforderlich unter www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Makita Afterwork 9

Golfclub Dilly, Windischgarsten, 17 Uhr Was wäre Golf ohne Turniere? Infos & Anmeldung: +43 7562 206 78 50, info@golfanlage.at

Fr, 12. Juli

Bergsteigerfrühstück
Hofalm, Spital am Pyhrn, 8:30 - 11 Uhr Mit der Morgensonne hinauf zur Hofalm zum reichhaltigen und vitalen Frühstücksbuffet Reservierung unbedingt erforderlich!
+43 680 313 53 27, hofalmhuette@gmail.com www.hofalm.at

Fr-So, 12.-14. Juli

Ferienspaß im Museum: Welt der 8000er
Zwischen Himmel und Erde - Gerlinde Kaltenbrunner und die Welt der 8000er, Spital am Pyhrn, 9 & 14 Uhr Aktionswoche internationaler Museumstag in OÖ

Sa, 13. Juli

Von Alm zu Alm

Nationalpark OÖ Kalkalpen, Infostelle Windischgarsten, 9:30-13:00 Uhr, reine Gehzeit 2,5 Stunden, Infos & Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 5266 17

So, 14. Juli

Fahrzeugsegnung
Parkplatz Leichenhalle Windischgarsten, 9:30 Uhr Informationen: Pfarre Windischgarsten, +43 7562 5258, pfarre.windischgarsten@dioezese-linz.at

Fr, 19. Juli

Kirtag in Windischgarsten
Bahnhofstraße Windischgarsten, 10 Uhr im Ortszentrum ab der Pfarrkirche

Sa, 20. Juli

Bergglühen & Sonnenaufgangs-Bergyoga
Schafkogelsee, Hinterstoder, 4:30 Uhr Tickets an der Kassa oder Online verfügbar auf www.hiwu.at/onlineshop, Frühstücksbuffet ab 6:30 Uhr gegen Reservierung, witterungsbedingte Absagen möglich, Infos: info@hiwu.at, +43 7564 5275

Sonnenaufgangsfahrten

Bergbahnen Hinterstoder

Hutterer Höss, Hinterstoder, 4:30 Uhr Info & Kontakt: www.hiwu.at

Am Weg zur Waldwildnis - Nationalpark

Kalkalpen Ranger Touren

Nationalpark OÖ Kalkalpen, Infostelle Windischgarsten, von 09 - 15 Uhr, Gehzeit ca. 3 Stunden Infos & Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten, +43 7562 52 66 17

Maibaumumschneiden des Bergrettungsdienstes Hinterstoder - Dämmerschoppen

Platz der Vereine, Hinterstoder, 17 Uhr

So, 21. Juli

Maibaumumschneiden des Bergrettungsdienstes Hinterstoder - Fröhschoppen
Platz der Vereine, Hinterstoder, 17 Uhr

Mo, 22. Juli

Entdecke DANA - Österreichs beliebtester Tür.
JELD-WEN Türen GmbH, Spital am Pyhrn, 10 Uhr Werksführung ausschließlich für Besitzer einer Pyhrn-Priel Card, online Anmeldung bis Freitag davor unbedingt erforderlich unter www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop



REGION

So, 16. Juni

Brunch auf Schloss Kassegg
Schloss Kassegg, St. Gallen, 10:30 Uhr

Genussvolle Reise durch Europa
Wir bitten um Vorreservierung unter:
+43 (0)3632 20473, office@hotel-kassegg.at

Sommerfest der FF Ardning

Rüsthaus Ardning, 11 Uhr
Für Speisen und Getränke ist gesorgt
Musikalische Umrahmung mit dem „Wolfsrudl“

Sa, 29. Juni

20 Jahre Ardning Alm Hütte
Ardning Alm Hütte, 11-14 Uhr

Sa-So, 29.-30. Juni

Fisch & Mehr auf Schloss Kassegg
Schloss Kassegg, St. Gallen, 10:30 Uhr

Wir bitten um Vorreservierung unter:
+43 (0)3632 20473, office@hotel-kassegg.at

So, 03. Juli

Musikantenstammtisch auf der Ardning Alm
Ardning Alm Hütte, 15 Uhr
Musikantenstammtisch für alle, die gerne singen, musizieren, paschen oder einfach nur zuhören

Fr, 21. Juli

Festival St. Gallen: Festivalauftakt

Burggruine Gallenstein, 19:30 Uhr
International renommierte Musiker und Musikpädagogen eröffnen mit einem ausgewählten Programm den Musiksommer in St. Gallen 2024



Wir lassen nur die Hand los, nicht den Menschen.



Danke,
dass'd bei uns waarst,
für uns g'sorgt host,
mit uns g'löcht und
g'woant host.
Mia loss'n di' geh!
Pfät di' Papa,
es waar so sche'l

Franz Pesendorfer
11.9.1932 - 14.4.2024

DANKE,
für jeden stillen Händedruck,
für tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für alle Zeichen der Anteilnahme
und Verbundenheit

Familie Pesendorfer, Eisterer



Egon Stöger

Wir sagen allen Dank, die unserem lieben Verstorbenen im Leben und auf seinem letzten Weg begleiteten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten. Ein Vergelt's Gott Herrn Pfarrer Dr. Gerhard Maria Wagner, Herrn Perner, dem Bläserensemble des Musikvereins für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes, Frau Dr. Klinglmair, Fr. Melitta Bloderer vom Betreibaren-Wohnen, und dem Pflegepersonal des Bezirksalten- und Pflegeheim Micheldorf.

Die Trauerfamilien



Du wärst noch
so gern bei uns
geblieben.

Christian Mitter
Sonnenleitner Patiententransporte

Danke an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt Herrn Perner Adolf für die würdevolle Gestaltung der Verabschiedung. Weiters bedanken wir uns bei Herrn Dr. Holzer und den Mitarbeitern der Station D.3.1 des AKH Linz für die fürsorgliche Betreuung.



Du bist nicht mehr da,
wo du warst,
aber du bist überall,
wo wir sind.

Victor Hugo

HR i.R. Dipl.-Ing. Dr.
Peter Ernst Swittalek 
31. März 1939 - 21. März 2024

Ein wunderbarer Mensch ist von uns gegangen. In tiefer Trauer, Liebe und Dankbarkeit verabschieden wir uns von einer großartigen Persönlichkeit deren breitgefächerte Kompetenz, Güte und Warmherzigkeit stets ein Vorbild waren. Besonderer Dank gilt Herrn Adolf Perner, dem Zitherspieler Hans und den Schlaraffen für die Mitgestaltung der so würdigen Verabschiedung.

Herzlichen Dank für die Anteilnahme sowie für Kerzen und Geldspenden.

Die Trauerfamilie



Franz Auburger

Für die würdevolle Gestaltung der Verabschiedung möchten wir Herrn Adolf Perner und Herrn Hans Edelsbacher ein herzliches Danke aussprechen. Danke für die vielen Beileidsschreiben und Kerzenspenden.

Die Trauerfamilie

ÄRZTLICHER SONN- & FEIERTAGSDIENST

für die Sanitätsgemeinden

Windischgarsten, Roßleithen, Hinterstoder und Spital am Pyhrn

Um die sichere Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes zu gewährleisten, erfolgt die Bekanntgabe nur über die Leitzentrale des Roten Kreuzes. Damit wird verhindert, dass es Probleme bei der Erreichbarkeit des Arztes bei Dienstplanänderungen gibt.

Den diensthabenden Arzt erreichen Sie rund um die Uhr in dringenden Fällen unter der Notrufnummer des Roten Kreuzes 07582/141!

für den Dienstsprengel

St. Gallen, Weißenbach, Altenmarkt, Großreifling, Gams

Bitte rufen Sie die telefonische Gesundheitsberatung unter der Telefonnummer 1450 an.

Anzeigenpreise

inkl. 20% MwSt.

Kleinanzeigen:

bis 5 Zeilen € 24,- jede weitere Zeile € 6,-

Glückwünsche:

Geburtstag, Hochzeit, Promotion usw. € 72,-

Totenanzeigen: € 108,-

Chiffre: doppelter Anzeigenpreis

Anzeigen mit Chiffre sichern dem Aufgeber Diskretion. Er kann unerkannt eventuelle Angebote durchsehen und sich dann mit Interessenten in Verbindung setzen. Antworten daher im verschlossenen Umschlag - mit Chiffrennummer beschriftet - an den WIKU-Briefkasten (bei Aigner Optik) abgeben.



www.dtec.at

Am Wirtschaftspark in Liezen bieten wir unseren Kunden Lösungen in den Bereichen Schlosserei, Metall- und Schweißtechnik. DTEC Metalltechnik garantiert dabei eine rasche und qualitativ hochwertige Umsetzung.

Speziell für die Anwendungen bei unseren Gewerbe und Industrikunden fertigen wir bei DTEC in Liezen Warenträger, Stahlbauteile, Schutzzäune, Stiegen, Geländer u.v.m.



Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr DTEC-Team
in Spital am Pyhrn und Liezen



DTEC///
SCHLOSSEREI &
METALLTECHNIK //LIEZEN |



Sie konfigurieren,
www.maxtor-tore.at,
wir prüfen, liefern und montieren!

DTEC Schlosserei & Metalltechnik | Wirtschaftspark C5 | 8940 Liezen | Tel. 03612/24562 | metalltechnik@dtec.at

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Euronotruf	112
Rettung (auch Rotes Kreuz Rufhilfe)	5244 144
Feuerwehr	122
Polizei	5233 133
Bergrettung	140
Ärztlicher Bereitschaftsdienst - HÄND	141
Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut“	1450
Apotheke Windischgarsten	07562/5203
Notruf bei psychischen Krisen	0732/651015
Psychosoziale Beratungsstelle pro mente OÖ	07582/51001
Sozialberatungsstelle Windischgarsten	0664/600 72 565 34
Vergiftungsinformationszentrale	01/4064343-0

ZAHNÄRZTLICHER SONN- & FEIERTAGSDIENST

16. Juni 2024 Dr. Berger Renate Kirchdorf a.d. Krems	07582 / 62072
23. Juni 2024 Dr. Berger Ulla Kirchdorf a.d. Krems	07582 / 62072
30. Juni 2024 Dr. Czajlik Wartberg a.d. Krems	07587 / 6916
07. Juli 2024 Dr. Dormayr Grünburg	07257 / 71180
14. Juli 2024 Dr. Huemer Pettenbach	07586 / 8820
21. Juli 2024 Dr. Florian Micheldorf	07582 / 63430

**Fahr nicht fort,
kauf im Ort!
Der WIKU-Taler
als Geschenk
zum Zeugnis &
Ferienstart.**

Erhältlich bei Raiffeisenbank,
Sparkasse und Aigner Optik
und wird in allen WIKU-Betrieben
als Zahlungsmittel angenommen.



Hier wohne ich.
Hier arbeite ich.
Hier kauf ich ein.
Ring guter Fachgeschäfte.

WIKU



KRANKENTRANSPORTE

Wir bieten:

- Krankentransporte zu allen Krankenhäusern und Ärzten
- Fahrten zur Reha bzw. Kuranstalten
- Fahrten zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrten zur Dialyse

Wir übernehmen für Sie die direkte Abrechnung mit allen Krankenkassen.

Als erstes, in der Region Pyhrn-Priel aktives Krankentransportunternehmen, bringen wir neben Freundlichkeit, Diskretion, und Hilfsbereitschaft auch jahrelange Erfahrung mit.



Fahren Sie mit dem 1. E-TAXI der Pyhrn Priel Region



Badespaß mit Bademode vom Sportstadl!



aigner oplik 
4580 windischgarsten hauptstraße 33 telefon: 07562/5519

DIE INNOVATION AUS DER SCHWEIZ

react SWITZERLAND



Anpassung der Tönung an die Lichtverhältnisse in nur 0,1 Sekunden

für uneingeschränkte Sicht beim Sport und Autofahren

Für Brillenglasbestimmung bzw. Kontaktlinsenanpassung bitte ich Sie um Terminvereinbarung